SWITEL SWISS BRAND

Schnurloses DECT-/GAP-Verstärker-Telefon mit XL-Tasten

Téléphone DECT/GAP sans fil, amplifié, avec touches XL

Telefono cordless con amplificatore DECT/GAP, tasti XL

Cordless DECT/GAP amplifier telephone with XL buttons



DC66x

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions

SWITEL

Bedienungsanleitung 3

Mode d’emploi 27

Istruzioni per l’uso 51

Operating Instructions 75

Declaration of Conformity 104

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheitshinweise 4
2 Telefon in Betrieb nehmen 5
3 Bedienelemente 8
4 Einführende Informationen 9
5 Menüstruktur 12
6 Telefonbuch 14
7 Anrufliste 17
8 Telefonieren 18
9 Erweitern des Telefonsystems 21
10 Besondere Funktionen 22
11 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste 22
12 Falls es Probleme gibt 23
13 Technische Eigenschaften 25
14 Pflegehinweise / Garantie 26

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet zum Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil

⚠ **Achtung:** Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus

⚠ **Achtung:** Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit diesem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Medizinische Geräte

⚠ **Achtung:** Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

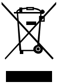
Hörgeräte-kompatibel

Das Telefon ist mit den meisten am Markt befindlichen Hörgeräten kompatibel. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

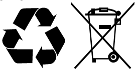
DECT[1]-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.

[1] **DECT**: **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard für kabellose Telefone.

Entsorgung



Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich verpflichtet, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen!



Gefährdung von Gesundheit und Umwelt durch Akkus und Batterien!

Akkus und Batterien nie öffnen, beschädigen, verschlucken oder in die Umwelt gelangen lassen. Sie können giftige und umweltschädliche Schwermetalle enthalten. Sie sind gesetzlich verpflichtet, Akkus und Batterien beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen, sicher zu entsorgen. Die Entsorgung ist unentgeltlich. Die Symbole bedeuten, dass Sie Akkus und Batterien auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen und sie über Sammelstellen der Entsorgung zugeführt werden müssen.

Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise

> ⚠ **Achtung:** Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

Inhalt	DC66x-Modell			
	661	662[1]	663[1]	664[1]
Basisstation mit Netzteil	1	1	1	1
Ladestation mit Netzteil	-	1	2	3
Mobilteil	1	2	3	4
Telefonanschlusskabel	1	1	1	1
Akkus	2	4	6	8
Bedienungsanleitung	1	1	1	1

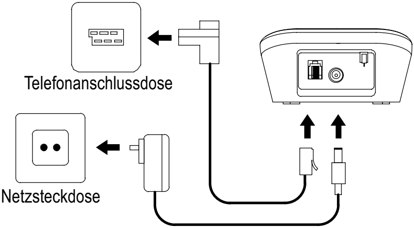
[1] Unter www.switel.com erfahren Sie, ob dieses Telefon/Telefonset bereits erhältlich ist.

Telefon in Betrieb nehmen

Basisstation anschließen

Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

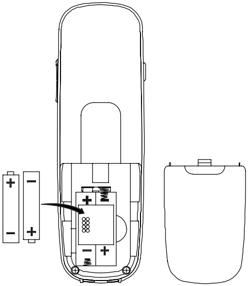
Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigefügte Telefonanschlusskabel.



Verwenden Sie für die Basisstation das Netzteil mit den Ausgangsdaten 6 V_{DC}, 300 mA.

Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Akkufach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA NiMH 1,2 V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Akkufach.



Telefon in Betrieb nehmen

Akkus aufladen

> ☞ Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für **mindestens** 14 Stunden in die Basisstation / Ladestation.

Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:


Voll


Halb


Schwach


Leer

Displaysprache einstellen

Wählen Sie die entsprechende Sprache aus (siehe auch “Menüstruktur”):

[⇒/OK] > MT EINST > SPRACHE >...

Es stehen die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch zur Auswahl.

Datum und Uhrzeit des Mobilteils einstellen

Datum und Uhrzeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 12 finden Sie die Position im Menü.

Automatische Anrufannahme

Haben Sie diese Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen. Die automatische Anrufannahme wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

Nebenstellenanlagen

Auf Seite 22 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

Strahlungsreduzierung (ECO-Mode)

Die Strahlung wird im Vergleich zu Standard-DECT-Schnurlostelefonen im Bereitschaftsmodus erheblich verringert, wenn das Mobilteil in der Basis steht.

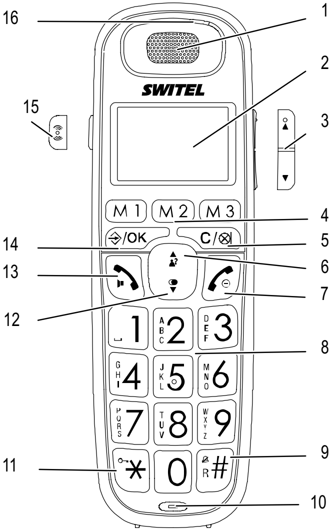
Im Gesprächsmodus wird die Strahlung abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basis verringert.

3 Bedienelemente

Die Tasten Ihres Telefons werden in dieser Bedienungsanleitung nachfolgend mit vereinheitlichten umrandeten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich.

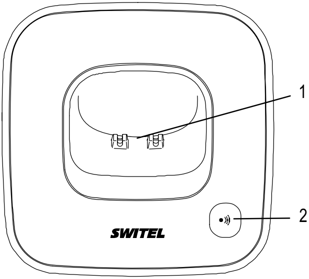
Mobilteil

1 Hörer
2 LC-Display
3 Pfeil-Taste oben / Pfeil-Taste unten
4 Direktwahl-Tasten
5 Löschen / Mikrofon stummschalten
6 Pfeil-Taste oben / Anrufliste
7 Auflegen-Taste / Gerät ein-/ausschalten
8 Zifferntastenblock
9 Raute-Taste / R-Taste / Rufton aus
10 Mikrofon
11 Stern-Taste / Tastensperre
12 Pfeil-Taste unten / Wahlwiederholung
13 Gespräch-Taste / Freisprechen
14 Menü-/OK-Taste
15 Verstärker-Taste
16 LED



Basisstation

1 Ladekontakte
2 Paging-Taste



4 Einführende Informationen

In diesem Kapitel finden Sie grundlegende Informationen zur Handhabung der Bedienungsanleitung und des Telefons.

Darstellungsweise in der Bedienungsanleitung

Darstellung	Beschreibung
	Darstellung von Tasten
/OK	Abgebildete Taste kurz drücken
2 Sek.	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
	Nummern oder Buchstaben eingeben
	Mobilteil klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
BS EINST	Darstellung von Displaytexten
	Darstellung von Displaysymbolen

Einführende Informationen

Symbole und Texte im Display des Mobilteils

Symbol	Beschreibung
	Konstant: Anzeige der Akkukapazität. Leer: Die Akkus müssen geladen werden. Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen ☞ Seite 7.
	Sie führen ein Gespräch ☞ Seite 18.
	Sie führen ein internes Gespräch ☞ Seite 19.
	Es sind neue Anrufe in der Anrufliste ☞ Seite 17.
	Der Tonruf ist ausgeschaltet ☞ Seite 20.
STUMM	Das Mikrofon ist stummgeschaltet ☞ Seite 20.
	Das Freisprechen ist aktiviert ☞ Seite 20.
	Die Tastensperre ist aktiviert ☞ Seite 20.
	Der Wecker ist eingeschaltet ☞ Seite 14.
	Anrufbeantworter im Telefonnetz. **VMWI**[1] - Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers ☞ Seite 23.
	Die Verbindung zur Basisstation ist gut.

Bereitschaftsmodus

Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Bereitschaftsmodus befindet. Das Mobilteil ist im Bereitschaftsmodus, wenn kein Gespräch geführt wird und kein Menü geöffnet ist. Drücken Sie ggf. die Taste  mehrfach, um in den Bereitschaftsmodus zu gelangen.

[1] **VMWI: V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur ☞ Seite 12.

[/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼]	Gewünschtes Untermenü auswählen
[/OK]	Untermenü öffnen
[▲] / [▼]	Gewünschte Funktion auswählen
[/OK]	Funktion öffnen
[▲] / [▼]	Gewünschte Einstellung auswählen
[Tastenfeld]	Über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben
[/OK]	Eingaben bestätigen
[C/⊗]	Eine Ebene zurück
[Auflegen]	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen

☞ Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel

Wie Sie in den Menüs navigieren und Einstellungen vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie in diesem Beispiel.

[/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼] TEL.BUCH [/OK]	Telefonbuch öffnen
[/OK] HINZU [/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen
[Tastenfeld] [/OK]	Namen eingeben (max. 12 Zeichen) und bestätigen
[Tastenfeld] [/OK]	Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern) und bestätigen
[▲] / [▼] MEL. [/OK]	Melodie auswählen und bestätigen

5 Menüstruktur

Hauptmenü

In das Hauptmenü gelangen Sie, wenn Sie die [⇒/OK]-Taste drücken. Danach wählen Sie mit den Tasten [▲] / [▼] einen Eintrag aus und bestätigen Ihre Auswahl mit der [⇒/OK]-Taste. Weitere Informationen zum Menü und zur Bedienung ☞ Kapitel 4.

TEL.BUCH

HINZU	NAME [1]	NUMMER	MEL. 1 - 10
ANSEHEN			
AENDERN	NAME	NUMMER	MEL. 1 - 10
LOESCHEN			
A.LOESCH	BESTAE.?		
TB STAT.	xx/20		
ZIELWAHL	M-TAST 2 - 9		

ANRUFLI.

NR.SPEI.	NAME	NUMMER	MEL. 1 - 10
LOESCHEN			
A.LOESCH	BESTAE.?		
DETAILS			

[1] Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

Menüstruktur

BS EINST

MT ABM.	PIN?[1]	MT 1 - 5	
WAHLVERF	TONWAHL / IMPULSW		
FLASH-Z.	KURZ / MITTEL / LANG		
PIN AEND	ALTE PIN[1]	PIN NEU?	BESTAE.?

MT EINST

RUFTON	INTERN	MEL. 1 - 10
	EXTERN	MEL. 1 - 10
	RT.LAUT.	LAUTST 1 - 5, RUFT.AUS
TOENE	TASTENT.	EIN / AUS
	BAT.LEER	EIN / AUS
	REICHWE.	EIN / AUS
KLANG	NATUR / BAESSE / HOEHEN	
BS WAHL	BASIS 1 - 4	
SPRACHE	DEUTSCH, ENGLISH, FRANC., ITALIA	
MT NAME		
MT DISPL	MT NAME / ZEIT	
AUTO ANT	EIN / AUS	
ZIELW.SP	M1 - M3	

D.& ZEIT

DAT.FORM	TTMMJJ / MMTTJJ
ZEITFORM	24 STD. / 12 STD.
ZE.EINST	
DA.EINST	

[1] Der PIN-Code ist werkseitig auf “0000” eingestellt.

ALARM

AUS			
EIN		SNOOZE	EIN / AUS

ANMELDEN

BASIS 1 - 4	PIN?[1]

RUECK-S.

PIN?[1]	BESTAE.?

6 Telefonbuch

Im Telefonbuch können Sie 20 Rufnummern mit den dazugehörigen Namen speichern.

- Geben Sie bei allen Rufnummern immer die Vorwahl mit ein, damit auch eingehende Ortsgespräche einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden können.
- Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung TB VOLL . Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.
- Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch geordnet.

Namen eingeben

Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

1	Leerzeichen eingeben
* / #	Sonderzeichen eingeben
C/⊗	Löschen
▲ / ▼	Cursor bewegen

Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Warten Sie, bis der Cursor eine Stelle weitergesprungen ist. Geben Sie den Buchstaben erneut ein.

Telefonbucheinträge erstellen

[⇒/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼] TEL.BUCH [⇒/OK]	Telefonbuch öffnen
[⇒/OK] HINZU [⇒/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen
⌨ [⇒/OK]	Namen eingeben (max. 12 Zeichen) und bestätigen
⌨ [⇒/OK]	Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern) und bestätigen
[▲] / [▼] MEL. [⇒/OK]	Melodie auswählen und bestätigen

Telefonbucheinträge ändern

[⇒/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼] TEL.BUCH [⇒/OK]	Telefonbuch öffnen
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Eintrag auswählen und bestätigen
[▲] / [▼] AENDERN [⇒/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen
⌨, [⇒/OK]	Namen ändern und bestätigen
⌨, [⇒/OK]	Rufnummer ändern und bestätigen
[▲] / [▼] MEL. [⇒/OK]	Melodie ändern und bestätigen

Telefonbucheinträge löschen

Einen Eintrag löschen

[⇒/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼] TEL.BUCH [⇒/OK]	Telefonbuch öffnen
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Eintrag auswählen und bestätigen
[▲] / [▼] LOESCHEN [⇒/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Einträge löschen

[⇒/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼] TEL.BUCH [⇒/OK]	Telefonbuch öffnen
[⇒/OK] [▲] / [▼] A.LOESCH [⇒/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen
BESTAE.? [⇒/OK] oder [C/⊗]	Löschvorgang bestätigen oder abbrechen

Telefonbuch

Telefonbucheinträge als Zielwahl speichern

Sie können jeweils 1 Telefonbucheintrag als Zielwahl auf den Tasten [2] bis [9] speichern.

Zielwahltaste zuweisen

[⇒/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼] TEL.BUCH [⇒/OK]	Telefonbuch öffnen
[⇒/OK] [▲] / [▼] ZIELWAHL [⇒/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen
[▲] / [▼] TASTE 2 - 9 [⇒/OK]	Taste auswählen und bestätigen
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Eintrag auswählen und bestätigen

Zielwahltaste ändern / löschen

[⇒/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼] TEL.BUCH [⇒/OK]	Telefonbuch öffnen
[⇒/OK] [▲] / [▼] ZIELWAHL [⇒/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen
[▲] / [▼] TASTE 2 - 9 [⇒/OK]	Taste auswählen und bestätigen
[⇒/OK] [▲] / [▼] LOESCHEN [⇒/OK]	Funktion auswählen und bestätigen
oder	
[⇒/OK], [▲] / [▼] AENDERN [⇒/OK]	Funktion auswählen und bestätigen
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Eintrag auswählen und bestätigen

Direktwahl

Sie können jeweils 1 Rufnummer als Direktwahl auf den Tasten [M1] bis [M3] speichern.

Rufnummern als Direktwahl speichern

[⇒/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼] MT EINST [⇒/OK]	Untermenü öffnen
[▲] / [▼] ZIELW.SP [⇒/OK]	Funktion öffnen
[▲] / [▼] M1 - M3 [⇒/OK]	Speicherplatz auswählen und bestätigen
Tastatur, [⇒/OK]	Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern) und bestätigen

7 Anrufliste

Insgesamt werden 10 Rufnummern in einer Anrufliste gespeichert.

> ⚠ Die Rufnummernanzeige (**CLIP**[1]) ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen

[▲], [▲] / [▼]	Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Eine Rufnummer kann direkt aus der Anrufliste im Telefonbuch gespeichert werden.

[▲], [▲] / [▼]	Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen
[⇒/OK]	Menü öffnen
[▲] / [▼] NR.SPEI. , [⇒/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen
[Tastatur], [⇒/OK]	Namen eingeben (max. 12 Zeichen) und bestätigen
[Tastatur], [⇒/OK]	Rufnummer ändern und bestätigen
[▲] / [▼] MEL. [⇒/OK]	Melodie auswählen und bestätigen

Rufnummern aus der Anrufliste löschen

Einzelne Rufnummer löschen

[▲], [▲] / [▼]	Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen
[⇒/OK]	Menü öffnen
[▲] / [▼], LOESCHEN [⇒/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Rufnummern löschen

[▲]	Anrufliste öffnen
[⇒/OK]	Menü öffnen
[▲] / [▼] A.LOESCH [⇒/OK]	Untermenü auswählen und bestätigen
BESTAE.? [⇒/OK] oder [C/⊗]	Löschvorgang bestätigen oder abbrechen

[1] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

8 Telefonieren

Anruf annehmen

((📞)), [Abheben]	Anruf annehmen

Gespräch beenden

[Auflegen]	Gespräch beenden

Anrufen

[Zifferntasten]	Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern)
[C/⊗]	Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen
[Abheben]	Rufnummer wählen

> ☞ Sie können auch zuerst die [Abheben]-Taste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 5 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.

[▼], [▲] / [▼]	Wahlwiederholungsliste öffnen und Eintrag auswählen
[Abheben]	Verbindung herstellen

Das Speichern und Löschen von Rufnummern ist identisch zur Bearbeitung von Rufnummern in der Anrufliste ☞ Kapitel 7.

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 10 Rufnummern in einer Anrufliste.

[▲], [▲] / [▼]	Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen
[Abheben]	Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben ☞ Seite 15.

[⊕/OK]	Hauptmenü öffnen
[▲] / [▼] TEL.BUCH [⊕/OK]	Telefonbuch öffnen
[▲] / [▼]	Eintrag auswählen
[Abheben]	Verbindung herstellen

Direktwahl

Sie müssen Rufnummern als Direktwahlnummer gespeichert haben ☞ Seite 16.

2 Sek. [M1], [M2] oder [M3]	Rufnummer wählen

Zielwahl

Sie müssen Einträge den Zielwahltasten zugewiesen haben ☞ Seite 16.

2 Sek. [2] ... [9]	Rufnummer wählen

Intern telefonieren[1]

Interne Gespräche führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation angemeldet haben, um interne kostenlose Gespräche führen zu können.

[C/⊗]	Internes Telefonieren einleiten
[2]	Ggf. interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen

☞ Drücken Sie die Taste [9], um alle angemeldeten Mobilteile gleichzeitig zu rufen.

MT2: [Abheben]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1 / MT2: [Auflegen]	Internes Gespräch beenden

Externe Gespräche intern weiterleiten

[⇨ok] INTERN [⇨ok]	Während des externen Gesprächs
[2]	Ggf. interne Rufnummer wählen
MT2: [Abheben]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: [Auflegen]	Gespräch weiterleiten

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

[⇨ok] INTERN [⇨ok]	Während des externen Gesprächs
[2]	Ggf. interne Rufnummer wählen
MT2: [Abheben]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: 3 Sek. [*]	Konferenz starten
MT1 / MT2: [Auflegen]	Konferenz beenden

[1] Das interne Telefonieren ist nur mit mindestens zwei Mobilteilen möglich ☞ “Verpackungsinhalt prüfen” auf Seite 5.

Telefonieren

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 5 Stufen anpassen.

▲ / ▼	Gewünschte Lautstärke auswählen

Zusätzlich können Sie die Hörerverstärkung ein-/ausschalten.

[Verstärkungstaste]	Verstärkung einschalten
[Verstärkungstaste]	Verstärkung ausschalten

☞ Bei eingeschalteter Verstärkung leuchtet die LED am Mobilteil.

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt.

Rufton ausschalten

Sie können den Rufton des Mobilteils ausschalten

3 Sek. #	Rufton ausschalten
3 Sek. #	Rufton einschalten

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.

[Freisprechtaste]	Freisprechen einschalten
[Freisprechtaste]	Freisprechen ausschalten

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten.

C/⊗	Mikrofon ausschalten (stummschalten)
C/⊗	Mikrofon einschalten

Tastensperre

Die Tastensperre soll verhindern, dass versehentlich Funktionen ausgelöst werden.

3 Sek. *	Tastensperre einschalten

☞ Bei eingeschalteter Tastensperre können eingehende Anrufe wie gewohnt angenommen werden.

3 Sek. *	Tastensperre ausschalten

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.

An der Basis [•)))], ⋟✆⋞	Suchton starten
[•)))] oder [Auflegen-Taste]	Suchton beenden

9 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genormten **GAP**[1]-Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in ein Telefonsystem zu integrieren. Es ist jedoch möglich, dass einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.

Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 5 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden.

Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie ein Mobilteil anmelden, müssen Sie die Basisstation in den Registriermodus setzen.

10 Sek. [•)))]	Registriermodus starten

Melden Sie nun das Mobilteil an ☞ Kapitel 5. Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code ☞ Kapitel 5.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer zugeteilt. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.

☞ Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.

Abmelden von Mobilteilen

☞ Sie können ein Mobilteil von einer Basisstation nur durch ein weiteres an dieser Basisstation angemeldetes Mobilteil abmelden.

Mobilteile werden über das Menü abgemeldet. Im Kapitel 5 finden Sie die Position im Menü.

Mehrere Basisstationen

Sie können die Reichweite Ihres Mobilteils vergrößern, wenn Sie es an mehrere Basisstationen anmelden. Es kann gleichzeitig an 4 verschiedenen Basisstationen angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit derselben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.

☞ Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

[1] **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

10 Besondere Funktionen

Wahlverfahren

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impuls-Wahlverfahren) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Ton-Wahlverfahren) betreiben. Das Wahlverfahren wird über das Menü eingestellt. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

Wecker

Mit dieser Funktion können Sie sich zu einer bestimmten Zeit von Ihrem Mobilteil wecken lassen. Bei aktivierter Snooze-Funktion alarmiert Sie der Wecker in 7 Minuten erneut.

11 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Taste und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die [R #]-Taste können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die [R #]-Taste Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtskennzahl eine Wahlpause eingefügt werden, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten. Die Wahlpause fügen Sie durch Drücken und 3 Sek. Halten der Taste [0] ein.

Nach der Amtskennzahl erfolgt die Wahl der eigentlichen Rufnummer nach einer bestimmten Zeit.

> Die Wahlpause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern im Telefonbuch gespeichert werden.

Rufnummernanzeige (CLIP[1])

☞ Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Der Anrufbeantworter im Telefonnetz ist ein Zusatzdienst vieler Netzbetreiber. Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Symbol über neue Nachrichten informiert (**VMWI**[2]). Über diese Funktion können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Zusatzdienst anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

12 Falls es Probleme gibt

Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

[1] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.
[2] **VMWI: V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

Falls es Probleme gibt

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Kein Telefongespräch möglich	- Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Wahlverfahren falsch eingestellt ☞ Seite 13.
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	- Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben ☞ Seite 13.
Verbindung abgehackt, fällt aus	- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das System reagiert nicht mehr	- Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück ☞ Seite 14 RUECK-S.. - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	- Die Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 14 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP) funktioniert nicht	- Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

13 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	**DECT**[1]**-GAP**[2]
Stromversorgung (Basisstation)	S002CV0600030 Eingang: 100~240 V_{AC}, 50 Hz Ausgang: 6 V_{DC}, 300 mA
Stromversorgung (Ladestation)	S002CV0600030 Eingang: 100~240 V_{AC}, 50 Hz Ausgang: 6 V_{DC}, 300 mA
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Stand-by-Zeit	Bis zu 100 h
Max. Gesprächsdauer	Bis zu 10 h
Aufladbare Akkus	2 x AAA NiMH 1,2 V
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren Impuls-Wahlverfahren
Flash-Funktion	100 ms, 300 ms, 600 ms

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:

1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

[1] **DECT**: **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard für kabellose Telefone.
[2] **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

14 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Garantie

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Geräts bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

Table des matières

1 Consignes de sécurité 28
2 Mettre le téléphone en service 29
3 Éléments de manipulation 32
4 Introduction 33
5 Structure du menu 36
6 Répertoire 38
7 Liste d'appels 41
8 Téléphoner 42
9 Extension du système téléphonique 45
10 Fonctions particulières 46
11 Installations PABX / Services confort 46
12 En cas de problèmes 47
13 Caractéristiques techniques 49
14 Remarques d'entretien / Garantie 50

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme à son usage

Ce téléphone est conçu pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à son usage. Des modifications ou transformations effectuées de façon arbitraire sont interdites. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'essayez pas de le réparer vous-même.

Lieu d'installation

Évitez les nuisances causées par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou un ensoleillement direct.

Ne vous servez pas du téléphone dans des endroits exposés aux explosions.

Bloc secteur

⚠ **Attention :** N'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil, d'autres pouvant endommager votre téléphone. Vous ne devez pas en bloquer l'accès par des meubles ou d'autres objets.

Piles rechargeables

⚠ **Attention :** Ne jetez jamais les piles rechargeables dans le feu. N'utilisez que des piles rechargeables du même type ! Observez une polarisation correcte ! Risque d'explosion lors de leur chargement si celle-ci est incorrecte.

Panne de courant

En cas de panne de courant, il n'est pas possible de téléphoner avec cet appareil. Pour les cas d'urgence, prévoyez un téléphone avec fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Appareils médicaux

⚠ **Attention :** N'utilisez pas ce téléphone à proximité d'appareils médicaux. Il n'est pas entièrement exclu qu'il pourrait exercer une influence sur ceux-ci.

Compatible avec les aides auditives

Ce téléphone est compatible avec la plupart des aides auditives en vente sur le marché. Cependant, un fonctionnement irréprochable ne peut être garanti pour chacune d'entre elles.

Les téléphones **DECT**[1] peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les aides auditives.

[1] **DECT** : **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

Élimination

Si vous voulez mettre votre appareil au rebut, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'**appareils électriques et électroniques** usagés sont tenus de les déposer dans un collecteur séparé. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères !

Mise en danger de l'homme et de l'environnement causée par les piles et les piles rechargeables !

Ne jamais ouvrir, endommager, avaler les piles et piles rechargeables et ou ne jamais faire pénétrer leur contenu dans l'environnement. Elles peuvent contenir des métaux lourds toxiques et nuisibles pour celui-ci. Vous êtes tenus par la loi d'éliminer vos piles rechargeables et piles auprès d'un revendeur de piles ainsi qu'auprès de centres de collecte responsables de leur élimination qui mettent des conteneurs adéquats à disposition. L'élimination des piles est gratuite. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter les jeter dans les ordures ménagères, mais que vous devez les éliminer auprès de centres de collecte.

Éliminez les **fournitures d'emballage** conformément au règlement local.

2 Mettre le téléphone en service

Remarques concernant la sécurité

Attention : Avant de mettre votre appareil en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Vérifier le contenu du coffret

Les éléments suivants font partie du coffret :

Contenu	Modèle DC66x			
	661	662[1]	663[1]	664[1]
Base avec bloc secteur	1	1	1	1
Station d'accueil avec bloc secteur	-	1	2	3
Combiné	1	2	3	4
Câble de raccordement téléphonique	1	1	1	1
Piles rechargeables	2	4	6	8
Mode d'emploi	1	1	1	1

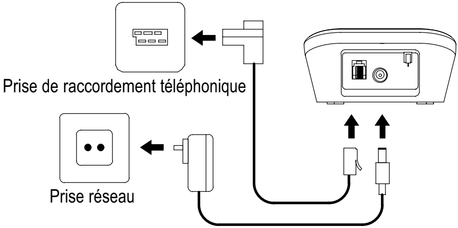
[1] À l'adresse www.switel.com, vous apprendrez si ce téléphone/kit téléphonique est déjà commercialisé.

Mettre le téléphone en service

Raccorder la base

> ⚠ **Attention :** Posez la base à une distance minimum d’1 m par rapport à d’autres appareils électroniques, une distance inférieure pouvant provoquer des interactions.

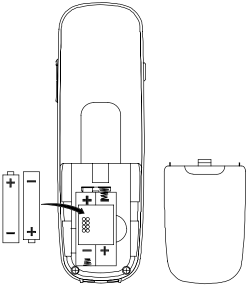
Raccordez la base comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n’utilisez que le bloc secteur ainsi que le câble de raccordement téléphonique fournis avec l’appareil.



> ⚠ Utilisez pour la base le bloc d’alimentation avec les données de sortie 6 V_{DC}, 300 mA.

Insérer les piles rechargeables

Insérez les piles rechargeables dans leur compartiment. N’utilisez que des piles de type AAA NiMH 1,2 V. Observez une polarisation correcte ! Fermez le compartiment.



Recharger les piles rechargeables

> ☞ Pour la première mise en service, mettez le combiné sur la base / le chargeur et l'y laisser pendant **au moins** 14 heures.

Si vous avez placé le combiné correctement sur la base / le chargeur, un signal indicateur se fait entendre. Le combiné chauffe lors de la charge. Ceci est normal et sans danger. Ne chargez pas le combiné avec des chargeurs d'autres fabricants. Le **niveau de chargement des piles rechargeables** est affiché à l'écran :



Plein Moyen Faible Vide

Programmer la langue de l'écran

Sélectionnez la langue correspondante (voir également “Structure de menu”):

[◈/OK] > MT EINST > SPRACHE >... ([◈/OK] > REGL.CB > LANGUE >...)

Les langues allemand, anglais, français et italien sont disponibles.

Programmer l'heure et la date du combiné

Vous programmez la date et l'heure via le menu. La page 36 vous donnera la position dans le menu.

Prise d'appel automatique

Si vous avez activé cette fonction, l'appel sera automatiquement pris lorsque vous retirerez le combiné de la base. La prise d'appel automatique s'active ou se désactive via le menu. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

Installations PABX

La page 46 vous donnera de plus amples informations au cas où vous désireriez raccorder votre téléphone à une installation PABX.

Réduction du rayonnement (mode ÉCO)

Comparé aux téléphones sans fil DECT standard, le rayonnement est considérablement réduit en mode veille quand le combiné repose sur la base.

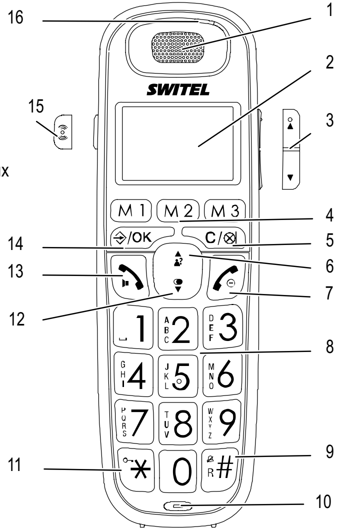
En mode de communication, le rayonnement est réduit en fonction de l'éloignement du combiné par rapport à la base.

3 Éléments de manipulation

Dans ce mode d’emploi, les touches de votre téléphone sont représentées par des icônes encadrées standardisées. Il peut donc y avoir de légères différences entre les icônes des touches de votre téléphone et celles des touches utilisées ici.

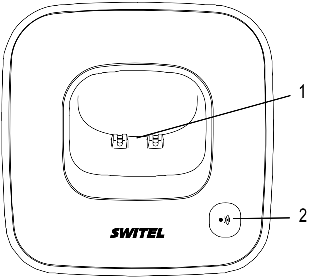
Combiné

- 1 Écouteur
- 2 Écran LCD
- 3 Touche fléchée vers le haut / Touche fléchée vers le bas
- 4 Touches de sélection directe
- 5 Effacer / Mettre le microphone sur silencieux
- 6 Touche fléchée vers le haut / Liste d’appels
- 7 Touche pour raccrocher / Allumer / Éteindre le téléphone
- 8 Clavier numérique
- 9 Touche dièse / Touche R / Sonnerie désactivée
- 10 Microphone
- 11 Touche étoile / Verrouillage du clavier
- 12 Touche fléchée vers le bas / Touche Bis
- 13 Décrocher / Mode mains-libres
- 14 Touche OK / de menu
- 15 Amplificateur
- 16 LED



Base

1 Contacts de chargement
2 Touche de paging



4 Introduction

Vous trouverez dans ce chapitre des informations de base vous expliquant comment vous servir du mode d’emploi et du téléphone.

Mode de représentation dans le mode d’emploi

Visualisation	Description
	Visualisation des touches
/OK	Appuyer brièvement sur la touche représentée
2 sec. *	Appuyer 2 secondes sur la touche représentée
	Saisir des chiffres ou des lettres
	Le combiné sonne
	Retirer le combiné de la base
	Poser le combiné sur la base
REG.BASE	Visualisation des textes d’écran
	Visualisation de symboles

Icônes et textes à l’écran du combiné

Icône	Description
	Constant : affichage de la capacité des piles rechargeables. Vide : les piles doivent être rechargées. Segments continus : les piles se rechargent ☞ page 31.
	Vous passez une communication ☞ page 42.
	Vous passez une communication interne ☞ page 43.
	Vous avez de nouveaux appels dans la liste d’appels ☞ page 41.
	La sonnerie est désactivée ☞ page 44.
MUET	Le microphone est programmé sur muet ☞ page 44.
	Le mode mains-libres est activé ☞ page 44.
	Le verrouillage du clavier est activé ☞ page 45.
	Le réveil est activé ☞ page 38.
	Répondeur dans le réseau téléphonique. Service confort **VMWI**[1] de votre opérateur ☞ page 47.
	La liaison avec la base est bonne.

Mode veille

Toutes les descriptions contenues dans ce mode d’emploi partent du principe que le combiné se trouve en mode veille. Le combiné se trouve en mode veille quand aucune communication n’est passée et qu’aucun menu n’est ouvert. Appuyez, le cas échéant, plusieurs fois sur la touche  pour accéder au mode veille.

[1] **VMWI: V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Affichage optique de nouveaux messages.

Navigation dans le menu

Vous pouvez accéder à toutes les fonctions via différents menus. La structure de menu vous montre comment accéder à la fonction désirée ☞ page 36.

⇨/OK	Ouvrir le menu principal
▲ / ▼	Sélectionner le sous-menu voulu
⇨/OK	Ouvrir le sous-menu
▲ / ▼	Sélectionner la fonction voulue
⇨/OK	Ouvrir la fonction
▲ / ▼	Sélectionner la fonction voulue
(clavier)	Saisir des chiffres ou des lettres via le clavier numérique
⇨/OK	Confirmer les saisies
C/⊗	Retour au niveau précédent
(touche raccrocher)	Interrompre les actions de programmation et de sauvegarde

☞ Chaque opération est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 30 secondes.

Ajouter des contacts dans le répertoire - exemple

L'exemple **Ajouter des contacts dans le répertoire** vous explique ici comment naviguer dans les menus et effectuer des réglages. Procédez comme dans cet exemple pour tous les réglages.

⇨/OK	Ouvrir le menu principal
▲ / ▼ REPERT. ⇨/OK	Ouvrir le répertoire
⇨/OK AJOUTER ⇨/OK	Sélectionner le sous-menu et valider
(clavier) ⇨/OK	Saisir le nom (max. 12 lettres) et valider
(clavier) ⇨/OK	Saisir le numéro d'appel (max. 20 chiffres) et valider
▲ / ▼ SON. ⇨/OK	Sélectionner la mélodie et valider

5 Structure du menu

Menu principal

Vous accédez au menu principal en appuyant sur la touche [⇔/OK]. Ensuite, sélectionnez un contact à l'aide des touches [▲] / [▼] et validez avec la touche [⇔/OK]. Pour obtenir d'autres informations relatives au menu et à la manipulation ☞ chapitre 4.

REPERT.

AJOUTER	NOM [1]	NUMERO	SON. 1 - 10
EDITER			
MODIFIER	NOM	NUMERO	SON. 1 - 10
SUPPR.			
SUP.TOUT	CONFIRM?		
ET.REPT.	xx/20		
NUM.RAP.	CLE 2 - 9		

JOURNAL

AJOUTER	NOM	NUMERO	SON. 1 - 10
SUPPR.			
SUP.TOUT	CONFIRM?		
DETAILS			

[1] Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des caractères spéciaux.

Structure du menu

REG.BASE

ANNUL.CB	PIN?[1]	CB 1 - 5	
NUMEROT.	FREQ.VO / DEC.		
DELAI R	COURT / MEDIUM / LONG		
MOD.PIN	ANC.PIN?[1]	NV PIN?	CONFIRM?

REGL.CB

SONNER.	SONN.INT	SON. 1 - 10
	SONN.EXT	SON. 1 - 10
	VOL.SON.	VOLUME 1 - 5, VOL.OFF
ALE.SON.	BIP TOU.	ON / OFF
	BATT.FAI	ON / OFF
	HORS POR	ON / OFF
EQLIZER	NATUREL / BASSES / AIGUE	
CH. BASE	BASE 1 - 4	
LANGUE	DEUTSCH, ENGLISH, FRANC., ITALIA	
NOM COM.		
AFFICH.	NOM COM. / HEURE	
REP.AUTO	ON / OFF	
MEM.DIR.	M1 - M3	

DATE/H.

FMT.DATE	JJMMAA / MMJJAA
FMT HEUR	24 HR / 12 HR
REGL.HRE	
REG.DATE	

[1] Le code PIN est réglé en usine sur “0000”.

ALARME

OFF			
ON	⌨	SNOOZE	ON / OFF

ASSOC.

BASE 1 - 4	PIN?[1] ⌨

DEFAUT

PIN?[1] ⌨	CONFIRM?

6 Répertoire

Vous pouvez enregistrer dans votre répertoire 20 numéros d'appel et les noms y afférents.

- Saisissez toujours les numéros d'appel avec l'indicatif afin que le téléphone puisse aussi attribuer les communications locales entrantes à un contact du répertoire.
- Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant REP SAT . Pour créer de la place, vous devez tout d'abord effacer un autre contact.
- Les enregistrements du répertoire sont classés par ordre alphabétique.

Saisir le nom

Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des caractères spéciaux.

[1]	Entrer un espace
[*] / [#]	Entrer des caractères spéciaux
[C/⊗]	Effacer
[▲] / [▼]	Déplacer le curseur

☞ Pour saisir deux fois la même lettre, appuyez sur la touche correspondante. Attendez que le curseur soit passé derrière la lettre. Puis tapez celle-ci une nouvelle fois.

[1] Le code PIN est réglé en usine sur "0000".

Ajouter des contacts dans le répertoire

⇨/OK	Ouvrir le menu principal
▲ / ▼ REPERT. ⇨/OK	Ouvrir le répertoire
⇨/OK AJOUTER ⇨/OK	Sélectionner le sous-menu et valider
⌨ ⇨/OK	Saisir le nom (max. 12 lettres) et valider
⌨ ⇨/OK	Saisir le numéro d’appel (max. 20 chiffres) et valider
▲ / ▼ SON. ⇨/OK	Sélectionner la mélodie et valider

Modifier des enregistrements du répertoire

⇨/OK	Ouvrir le menu principal
▲ / ▼ REPERT. ⇨/OK	Ouvrir le répertoire
▲ / ▼ ⇨/OK	Sélectionner le contact et valider
▲ / ▼ MODIFIER ⇨/OK	Sélectionner le sous-menu et valider
⌨, ⇨/OK	Modifier le nom et valider
⌨, ⇨/OK	Modifier le numéro d’appel et valider
▲ / ▼ SON. ⇨/OK	Modifier la mélodie et valider

Effacer des enregistrements du répertoire

Effacer un contact

⇨/OK	Ouvrir le menu principal
▲ / ▼ REPERT. ⇨/OK	Ouvrir le répertoire
▲ / ▼ ⇨/OK	Sélectionner le contact et valider
▲ / ▼ SUPPR. ⇨/OK	Sélectionner le sous-menu et valider

Effacer tous les contacts

⇨/OK	Ouvrir le menu principal
▲ / ▼ REPERT. ⇨/OK	Ouvrir le répertoire
⇨/OK ▲ / ▼ SUP.TOUT ⇨/OK	Sélectionner le sous-menu et valider
CONFIRM? ⇨/OK ou C/⊗	Confirmer l’effacement ou l’annuler

Répertoire

Enregistrer des contacts dans le répertoire comme sélection cible

Vous pouvez enregistrer 1 contact dans le répertoire comme sélection cible sur les touches [2] à [9].

Attribuer une touche de sélection cible

[⇒/OK]	Ouvrir le menu principal
[▲] / [▼] REPERT. [⇒/OK]	Ouvrir le répertoire
[⇒/OK] [▲] / [▼] NUM.RAP. [⇒/OK]	Sélectionner le sous-menu et valider
[▲] / [▼] CLE 2 - 9 [⇒/OK]	Sélectionner la touche et valider
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Sélectionner le contact et valider

Modifier / Effacer la touche de sélection cible

[⇒/OK]	Ouvrir le menu principal
[▲] / [▼] REPERT. [⇒/OK]	Ouvrir le répertoire
[⇒/OK] [▲] / [▼] NUM.RAP. [⇒/OK]	Sélectionner le sous-menu et valider
[▲] / [▼] CLE 2 - 9 [⇒/OK]	Sélectionner la touche et valider
[⇒/OK] [▲] / [▼] SUPPR. [⇒/OK]	Sélectionner la fonction et valider

ou

[⇒/OK], [▲] / [▼] MODIFIER [⇒/OK]	Sélectionner la fonction et valider
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Sélectionner le contact et valider

Sélection directe

Vous pouvez enregistrer 1 numéro d'appel comme sélection directe sur les touches [M1] à [M3].

Enregistrer des numéros d'appel comme sélection directe

[⇒/OK]	Ouvrir le menu principal
[▲] / [▼] REGL.CB [⇒/OK]	Ouvrir le sous-menu
[▲] / [▼] MEM.DIR. [⇒/OK]	Sélectionner la fonction et valider
[▲] / [▼] M1 - M3 [⇒/OK]	Sélectionner la place mémoire et valider
[clavier], [⇒/OK]	Saisir le numéro d'appel (max. 20 chiffres) et valider

7 Liste d’appels

10 numéros peuvent être sauvegardés dans une liste d’appels.

> ⚠ L’affichage du numéro d’appel (**CLIP**[1]) est un service confort de votre opérateur. Votre téléphone affiche les numéros à l’écran si votre opérateur offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Faire afficher des numéros de la liste d’appels

▲, ▲ / ▼	Ouvrir la liste d’appels et sélectionner un contact

Sauvegarder dans le répertoire des numéros de la liste d’appels

Vous pouvez enregistrer un numéro dans le répertoire directement à partir de la liste d’appels.

▲, ▲ / ▼	Ouvrir la liste d’appels et sélectionner un contact
⟐/OK	Ouvrir le menu
▲ / ▼ AJOUTER , ⟐/OK	Sélectionner le sous-menu et valider
⌨, ⟐/OK	Saisir le nom (max. 12 lettres) et valider
⌨, ⟐/OK	Modifier le numéro d’appel et valider
▲ / ▼ SON. ⟐/OK	Sélectionner la mélodie et valider

Effacer des numéros de la liste d’appels

Effacer des numéros individuels

▲, ▲ / ▼	Ouvrir la liste d’appels et sélectionner un contact
⟐/OK	Ouvrir le menu
▲ / ▼, SUPPR. ⟐/OK	Sélectionner le sous-menu et valider

Effacer tous les numéros d’appel

▲	Ouvrir la liste d’appels
⟐/OK	Ouvrir le menu
▲ / ▼ SUP.TOUT ⟐/OK	Sélectionner le sous-menu et valider
CONFIRM? ⟐/OK ou C/⊗	Confirmer l’effacement ou l’annuler

[1] **CLIP : C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Affichage du numéro d’appel d’un correspondant.

8 Téléphoner

Prendre un appel

(sonnerie), [Décrocher]	Prendre la un appel

Terminer la communication

[Raccrocher]	Terminer la communication

Appeler

(clavier)	Saisir le numéro d'appel (20 chiffres max.)
C/⊗	En cas de saisie erronée, effacer le dernier chiffre
[Décrocher]	Composer le numéro

> Vous pouvez aussi appuyer d'abord sur la touche [Décrocher], vous obtenez ainsi la tonalité. Les chiffres saisis de votre numéro d'appel seront immédiatement composés. La correction individuelle des chiffres du numéro d'appel n'est pas possible quand la communication est établie de cette manière.

Répétition des derniers numéros

Votre téléphone enregistre les 5 derniers numéros composés dans une liste de répétition automatique des derniers numéros.

[▼], [▲] / [▼]	Ouvrir la liste de répétition des derniers numéros et sélectionner un contact
[Décrocher]	Établir la communication

L'enregistrement et la suppression de numéros est identique à l'édition de numéros de la liste d'appels ☞ chapitre 7.

Rappeler des numéros d'appel entrés

Votre téléphone enregistre 10 numéros dans une liste d'appels.

[▲], [▲] / [▼]	Ouvrir la liste d'appels et sélectionner un contact
[Décrocher]	Établir la communication

Composer des numéros d'appel à partir du répertoire

Vous devez avoir enregistré des numéros dans le répertoire ☞ page 39.

⊕/OK	Ouvrir le menu principal
[▲] / [▼] REPERT. ⊕/OK	Ouvrir le répertoire
[▲] / [▼]	Sélectionner le contact
[Décrocher]	Établir la communication

Sélection directe

Vous devez avoir enregistré des numéros d'appel comme numéros de sélection directe ☞ page 40.

2 sec. [M1], [M2] ou [M3]	Composer le numéro d'appel

Sélection cible

Vous devez avoir attribué des contacts aux touches de sélection cible ☞ page 40.

2 sec. [2] ... [9]	Composer le numéro

Téléphoner en interne[1]

Téléphoner en interne

Vous devez avoir déclaré deux ou plusieurs combinés (CB1, CB2, ...) sur votre base afin de pouvoir téléphoner gratuitement en interne.

[C/⊗]	Activer une communication en interne
[2]	Le cas échéant, composer le numéro interne du combiné désiré

☞ Appuyez sur la touche [9] pour appeler en même temps tous les combinés déclarés.

MT2 : [touche décrocher]	Prendre une communication interne sur un autre combiné
MT1 / MT2 : [touche raccrocher]	Terminer une communication interne

Transférer des communications externes en interne

[⇨ok] INTERCOM [⇨ok]	Pendant la communication externe
[2]	Le cas échéant, composer un numéro interne
MT2 : [touche décrocher]	Prendre une communication interne sur un autre combiné
MT1: [touche raccrocher]	Transférer une communication

[1] Téléphoner en interne n'est possible qu'avec au moins deux combinés ☞ "Contrôlez le contenu du coffret" à la page 29.

Mener des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être transformée en conférence téléphonique avec un autre correspondant interne.

[→ok] INTERCOM [→ok]	Pendant la communication externe
[2]	Le cas échéant, composer un numéro interne
MT2 : [décrocher]	Prendre une communication interne sur un autre combiné
MT1 : 3 sec. [*]	Démarrer la conférence
MT1 / MT2 : [raccrocher]	Terminer la conférence

Régler le volume sonore de l'écouteur

Vous pouvez régler le volume sonore sur 5 sensibilités pendant une communication.

[▲] / [▼]	Sélectionner le volume sonore

Vous pouvez en plus activer / désactiver l'amplification sonore.

[amplification]	Activer l'amplification
[amplification]	Désactiver l'amplification

☞ La LED du combiné est allumée si l'amplification est activée.

Affichage de la durée de la communication

La durée d'une communication est affichée en heures, minutes et secondes.

Désactiver la sonnerie

Vous pouvez désactiver la sonnerie du combiné.

3 sec. [#]	Désactiver la sonnerie
3 sec. [#]	Activer la sonnerie

Mode mains-libres

Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.

[mains-libres]	Activer le mode mains-libres
[mains-libres]	Désactiver le mode mains-libres

Mettre le microphone du combiné sur muet

Pendant une communication, vous pouvez activer et désactiver le microphone du combiné.

[C/⊗]	Désactiver le microphone
[C/⊗]	Activer le microphone

Verrouillage du clavier

Le verrouillage du clavier est censé empêcher que des fonctions soient déclenchées par inadvertance.

3 sec. [*]	Activer le verrouillage du clavier

> ☞ Lorsque le verrouillage du clavier est activé, vous pouvez comme d'habitude réceptionner des appels entrants.

3 sec. [*]	Désactiver le verrouillage du clavier

Chercher le combiné (Paging)

Si vous avez égaré votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.

[•))], ⋟📱⋞	Lancer le son de recherche sur la base
[•))] ou [☎]	Arrêter le son de recherche

9 Extension du système téléphonique

Le mode standard international normé **GAP**[1] règle la compatibilité entre les combinés et les bases de fabricants différents. Il est ainsi possible d'intégrer ensemble des appareils SWITEL et des appareils d'autres fabricants dans un système téléphonique. Il est toutefois possible que certaines fonctions ne soient pas disponibles.

Plusieurs combinés

Vous pouvez déclarer 5 combinés en tout sur votre base.

Déclaration de combinés

Avant de déclarer un combiné, vous devez mettre la base en mode de déclaration.

10 sec. [•))]	Démarrer le mode de déclaration

Déclarez maintenant le combiné ☞ chapitre 5. Pour la déclaration, utilisez le code PIN actuellement réglé ☞ chapitre 5.

Après la déclaration, un numéro d'appel interne est attribué au combiné. Ce numéro interne s'affiche.

> ☞ Pour déclarer des combinés d'autres fabricants, veuillez lire leur mode d'emploi.

Annulation de combinés

> ☞ Vous ne pouvez annuler un combiné d'une base que par un autre combiné déclaré sur cette base.

Les combinés s'annulent via le menu. Vous trouverez la position dans le menu au chapitre 5.

[1] **GAP** : **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

Plusieurs bases

Vous pouvez élargir la portée de votre combiné si vous le déclarez sur plusieurs bases. Il peut être déclaré simultanément sur 4 bases différentes. Chaque base a besoin d'une prise téléphonique individuelle. Ces raccordements peuvent porter le même numéro d'appel ou bien des numéros différents.

> Les communications en cours ne peuvent pas être transférées d'une base à l'autre.

10 Fonctions particulières

Système de numérotation

Vous pouvez utiliser votre téléphone tant avec les centrales téléphoniques analogiques (numérotation par impulsions) qu'avec les nouvelles centrales téléphoniques numériques (numérotation par tonalité). Le système de numérotation est programmé via le menu. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

Réveil

Cette fonction vous permet de vous faire réveiller par votre combiné à un moment précis. Si la fonction Snooze est activée, l'alarme du réveil retentit à nouveau au bout de 7 minutes.

11 Installations PABX / Services confort

Touche R et services confort

Votre téléphone supporte des services confort de votre opérateur tels que le va-et-vient, la signalisation d'appel en instance et la conférence. La touche [R#] vous permet de bénéficier de ces services. Demandez à votre opérateur le temps de flash à paramétrer pour les utiliser. Contactez ce dernier pour activer ces services. Le temps de flash se paramètre via le menu. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

Touche R sur des installations PABX

Si votre téléphone est raccordé à une installation PABX, vous pouvez bénéficier de fonctions telles que le transfert d'appels et le rappel automatique à l'aide de la touche [R#]. Veuillez lire dans le mode d'emploi de votre installation PABX le temps de flash à paramétrer pour pouvoir utiliser ces fonctions. Le revendeur auprès duquel vous avez acheté l'installation vous dira si votre téléphone fonctionne parfaitement sur votre installation PABX. Le temps de flash se paramètre via le menu. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

Pause de numérotation

Dans le cas d'installations PABX, il faut composer auparavant un code réseau pour obtenir la tonalité. Sur quelques installations plus anciennes, vous devez attendre quelques instants avant de pouvoir entendre la tonalité. Pour ces installations PABX, une pause de numérotation peut être insérée après le code réseau afin de pouvoir continuer à composer le numéro directement sans attendre la tonalité. Vous insérez la pause de numérotation en appuyant 3 sec. sur la touche [0].

Après le code réseau, le numéro est composé au bout d'un temps déterminé.

> ☞ La pause peut également être enregistrée lors de la saisie de numéros d'appel dans le répertoire.

Affichage du numéro d'appel (CLIP[1])

> ☞ L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si cette fonction est disponible sur votre ligne téléphonique, le numéro d'appel du correspondant sera affiché dès que le téléphone sonnera. Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Le numéro d'appel ne peut pas être affiché et ne peut donc être enregistré dans la liste d'appels.

Répondeur dans le réseau téléphonique

Le répondeur dans le réseau téléphonique est un service confort offert par de nombreux opérateurs. Si votre opérateur met à votre disposition un répondeur dans le réseau téléphonique, vous serez informé par une icône de l'arrivée de nouveaux messages (**VMWI**[2])·Vous ne pouvez disposer de cette fonction que si votre opérateur offre ce service confort. Veuillez lui demander de plus amples informations.

12 En cas de problèmes

Ligne d'assistance directe

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, observez d'abord les remarques suivantes. S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre ligne d'assistance directe en Suisse au numéro de tél. 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2,60/min). Si vous jouissez de droits de garantie, adressez-vous à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.

[1] **CLIP : C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

[2] **VMWI : V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Affichage optique de nouveaux messages.

En cas de problèmes

Questions et réponses

Questions	**Réponses**
Pas de communication téléphonique possible	- Le téléphone n'est pas raccordé correctement ou est en dérangement. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil. - Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne. - Le bloc secteur n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant. - Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses. - Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Réglage erroné du système de numérotation ☞ page 37.
Pas de connexion possible avec la base	- Contrôlez que vous vous êtes déclaré sur la base avec le code PIN correct ☞ page 37.
La liaison est hachée, coupée	- Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Mauvais lieu d'installation de la base.
Le système ne réagit plus	- Remettez toutes les fonctions en configuration usine ☞ page 38 DEFAUT. - Retirez le bloc secteur de la prise de courant pendant un court instant.
Les piles rechargeables se déchargent très rapidement	- Celles-ci sont vides ou défectueuses. - Placez le combiné correctement sur la base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et sec. - Posez le combiné sur la base et laissez-le pendant 14 heures.
L'affichage du numéro d'appel (CLIP) ne fonctionne pas	- L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations. - Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.

13 Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	**DECT**[1]-**GAP**[2]
Alimentation en courant (base)	S002CV0600030 Entrée : 100~240 V_{AC}, 50 Hz Sortie : 6 V_{CC}, 300 mA
Alimentation en courant (chargeur)	S002CV0600030 Entrée : 100~240 V_{AC}, 50 Hz Sortie : 6 V_{CC}, 300 mA
Portée	À l'extérieur : env. 300 m À l'intérieur : env. 50 m
Autonomie en veille	Jusqu'à 100 h
Durée max. de communication	Jusqu'à 10 h
Piles rechargeables	2 x AAA NiMH 1,2 V
Système de numérotation	Numérotation par tonalité Numérotation par impulsions
Fonction de flash	100 ms, 300 ms, 600 ms

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences des directives de l'union européenne (UE) : 1999/5/CE : Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité. La conformité à la directive ci-dessus est confirmée sur l'appareil par le symbole CE.

Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

[1] **DECT** : **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.
[2] **GAP** : **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

14 Remarques d’entretien / Garantie

Remarques d’entretien

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N’utilisez pas de produits d’entretien ni de solvants.

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués et contrôlés selon les procédés les plus modernes. Des matériaux sélectionnés et des technologies de pointe garantissent un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie n’est pas valable si l’exploitant du réseau téléphonique ou une installation PABX éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l’appareil. La garantie ne s’applique pas aux batteries, batteries rechargeables ou packs de batteries rechargeables utilisés dans les produits. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de la date d’achat.

Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d’intervention de l’acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d’un maniement ou d’une manipulation incorrects, d’une usure naturelle, d’une mauvaise mise en place ou d’une mauvaise conservation, d’un raccordement ou d’une installation incorrects ainsi que d’un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer, de remplacer les pièces défectueuses ou d’échanger l’appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages et intérêts sont exclues tant qu’elles ne reposent pas sur l’intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de votre reçu, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu’exclusivement auprès de votre revendeur. Deux ans après l’achat et la remise de nos produits, il n’est plus possible de faire valoir les droits en matière de garantie.

Contenuto

1 Indicazioni di sicurezza 52
2 Messa in funzione del telefono 53
3 Elementi di comando 56
4 Informazioni introduttive 57
5 Struttura di menu 60
6 Rubrica telefonica 62
7 Elenco chiamate 65
8 Compiere telefonate 66
9 Ampliamento del sistema telefonico 69
10 Funzioni speciali 70
11 Impianti tel. interni / Servizi addizionali 70
12 In presenza di problemi 72
13 Specifiche tecniche 73
14 Consigli per la cura / Garanzia 74

1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Impiego conforme agli usi previsti

Il presente telefono consente di svolgere telefonate in una rete telefonica. Qualsiasi altro impiego è considerato come non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente, né compiere riparazioni di propria iniziativa.

Luogo di installazione

Evitare un'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti.

Non utilizzare il telefono in aree esposte al rischio di esplosioni.

Alimentatore di rete

⚠ **Attenzione:** Utilizzare solo l'alimentatore a spina fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero addirittura danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore a spina con mobili o simili.

Accumulatori ricaricabili

⚠ **Attenzione:** Non gettare accumulatori nel fuoco. Utilizzare solo accumulatori dello stesso tipo. Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione in caso di inversione della polarità durante la carica degli accumulatori.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione il telefono non è utilizzabile per la conduzione di chiamate. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono a filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

Apparecchiature mediche

⚠ **Attenzione:** Non utilizzare il telefono in prossimità di apparecchiature mediche. Non è possibile escludere il rischio di possibili interferenze.

Compatibilità con apparecchi acustici

Il telefono è compatibile con il maggior numero di apparecchi acustici presenti sul mercato. Ciò nonostante non è possibile garantire un perfetto funzionamento con qualsiasi tipo di apparecchio acustico.

I telefoni **DECT**[1] possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

[1] **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo

Smaltimento

Smaltire l'apparecchio consegnandolo presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (ad es. centro di riciclo materiali). La legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici prescrive ai proprietari di apparecchi esauriti la consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata. Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio gettandolo nei rifiuti domestici!

Accumulatori e batterie possono provocare danni alla salute e all'ambiente!

Non aprire, danneggiare, ingerire o disperdere nell'ambiente accumulatori e batterie. Questi possono contenere metalli pesanti nocivi e dannosi per l'ambiente. Per legge sussiste l'obbligo di smaltire correttamente accumulatori e batterie utilizzando gli appositi contenitori di raccolta in uso presso i rivenditori di batterie. Lo smaltimento è gratuito. I simboli indicano che non è assolutamente consentito gettare accumulatori e batterie nei rifiuti domestici, consegnandoli ai fini dello smaltimento nei rispettivi punti di raccolta. Smaltire **confezioni ed imballaggi** secondo quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

2 Messa in funzione del telefono

Indicazioni di sicurezza

Attenzione: Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

Verificare il contenuto della confezione

La confezione contiene:

Contenuto	Modello DC66x			
	661	662[1]	663[1]	664[1]
Stazione base con alimentatore di rete	1	1	1	1
Stazione di carica con alimentatore di rete	-	1	2	3
Unità portatile	1	2	3	4
Cavo di collegamento telefonico	1	1	1	1
Accumulatori	2	4	6	8
Istruzioni per l'uso	1	1	1	1

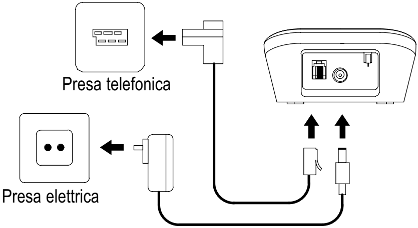
[1] Per ulteriori informazioni riguardo la disponibilità di questo telefono/set telefonico si prega di visitare il sito www.switel.com.

Messa in funzione del telefono

Collegare l’unità base

Attenzione: Montare la stazione base con una distanza minima di 1 m da altri apparecchi elettronici in modo da evitare interferenze reciproche.

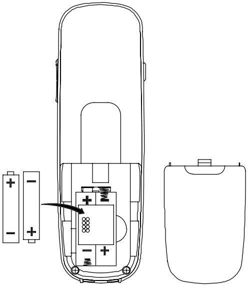
Procedere al collegamento dell’unità base secondo quanto raffigurato nella figura. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l’alimentatore di rete oltre al cavo di collegamento telefonico forniti in dotazione.



Utilizzare per la stazione base l’alimentatore di rete fornito in dotazione con i dati di output 6 V_{DC}, 300 mA.

Inserire gli accumulatori

Inserire gli accumulatori nel vano accumulatori precedentemente aperto. Utilizzare esclusivamente accumulatori di tipo AAA NiMH da 1,2 V. Osservare la corretta polarità! Chiudere infine il vano accumulatori.



Caricare gli accumulatori

> ☞ Riporre l'unità portatile in sede di prima messa in funzione per **minimo** 14 ore nella stazione base / stazione di carica.

Un segnale acustico indica il corretto posizionamento del portatile nella stazione base / stazione di carica. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei. L'attuale **stato di carica dell'accumulatore ricaricabile** è visualizzato sul display:



Carico | Metà carico | Debole | Scarico

Impostare la lingua del display

Selezionare la lingua che interessa (vedi anche "Struttura di menu"):

[◇/OK] > MT EINST > SPRACHE >... ([◇/OK] > IMP PORT > LINGUA >...)

È possibile scegliere tra le lingue tedesco, inglese, francese e italiano.

Impostare data e ora dell'unità portatile

Una voce di menu consente di impostare data e ora. A pagina 60 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Accettazione automatica di chiamata

L'attivazione di questa funzione consente di ricevere automaticamente una chiamata estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base. L'accettazione di chiamata automatica è attivata o disattivata nel menu. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Impianti telefonici interni

A pagina 70 sono riportate ulteriori informazioni riguardo l'eventuale collegamento del telefono ad un impianto telefonico interno.

Riduzione delle radiazioni (modalità ECO)

Le radiazioni in modalità di stand-by sono state considerevolmente ridotte se paragonate a quelle emesse da telefoni cordless a standard DECT, con unità portatile nella base.

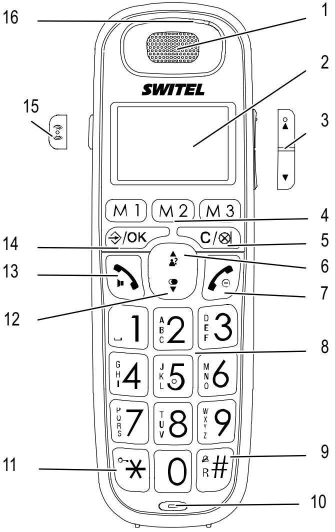
In modalità di conversazione, le radiazioni sono tanto basse quanto più piccola è la distanza dell'unità portatile dalla base.

3 Elementi di comando

I tasti del telefono illustrati in questo manuale d'istruzioni sono raffigurati come simboli uniformi all'interno di un riquadro. Sono possibili lievi scostamenti dei simboli dei tasti sul telefono rispetto ai simboli qui raffigurati.

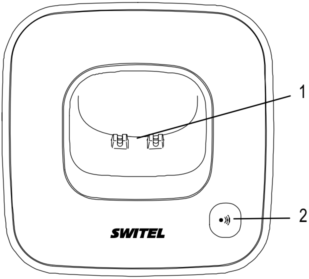
Unità portatile

1 Ricevitore
2 Display LC
3 Tasto freccia su / Tasto freccia giù
4 Tasti di selezione diretta
5 Cancellare / Silenziamento microfono
6 Tasto freccia su / Elenco chiamate
7 Tasto di riaggancio / Apparecchio ON/OFF
8 Tasti numerici
9 Tasto cancelletto / Tasto R / Segnale di chiamata OFF
10 Microfono
11 Tasto asterisco / Blocco tastiera
12 Tasto freccia giù / Ripetizione di chiamata
13 Tasto di chiamata / Vivavoce
14 Tasto menu/Tasto OK
15 Tasto amplificatore
16 LED



Stazione base

1 Contatti di carica
2 Tasto di paging



4 Informazioni introduttive

Il capitolo riporta le principali informazioni sull’uso delle presenti istruzioni e del telefono.

Modi di rappresentazione nelle istruzioni per l’uso

Rappresentazione	Descrizione
	Rappresentazione dei tasti
/OK	Premere brevemente il tasto raffigurato
2 sec.	Premere il tasto raffigurato per 2 secondi
	Inserire numeri o lettere
	Unità portatile squilla
	Estrarre l’unità portatile dalla stazione base
	Riporre l’unità portatile nella stazione base
IMP BASE	Visualizzazione di testi di display
	Visualizzazione di simboli su display

Informazioni introduttive

Simboli e testi sul display dell'unità portatile

Simbolo	Descrizione
	Costante: indica lo stato di carica degli accumulatori. Scarico: caricare gli accumulatori. Segmenti che scorrono: gli accumulatori sono in fase di ricarica ☞ pagina 55.
	Condurre una chiamata ☞ pagina 66.
	Condurre una chiamata interna ☞ pagina 67.
	Presenza di nuove chiamate nell'elenco chiamate ☞ pagina 65.
	Segnalazione acustica di chiamata disinserita ☞ pagina 68.
MUTE	Microfono in modalità silenziamento ☞ pagina 68.
	Funzione vivavoce attivata ☞ pagina 68.
	Blocco tastiera attivato ☞ pagina 69.
	Sveglia attivata ☞ pagina 62.
	Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica. **VMWI**[1] - Servizio addizionale del proprio gestore di rete telefonica ☞ pagina 71.
	Collegamento con la stazione base è buono.

Modalità di stand-by

In tutte le descrizioni del manuale d'istruzioni si considera l'unità portatile in modalità di stand-by. L'unità portatile passa alla modalità di stand-by se non si svolge alcuna chiamata e con menu chiusi. Premere se occorre ripetutamente il tasto [tasto fine chiamata] per passare alla modalità di stand-by.

[1] **VMWI: V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

Navigazione nel menu

I vari menu consentono di accedere alle funzioni del telefono. Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicato dalla struttura di menu ☞ pagina 60.

⇒/OK	Aprire il menu principale
▲ / ▼	Selezionare il sottomenu richiesto
⇒/OK	Aprire il sottomenu
▲ / ▼	Selezionare la funzione richiesta
⇒/OK	Aprire la funzione
▲ / ▼	Selezionare l'impostazione richiesta
Tastiera	La tastiera consente di inserire numeri o lettere
⇒/OK	Confermare l'immissione
C/⊗	Tornare indietro di un livello
Tasto fine chiamata	Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione

☞ Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 30 secondi non si procede con un'immissione.

Creare voci nella rubrica telefonica - Esempio

La navigazione nei menu e la procedura da seguire per compiere impostazioni è indicata a titolo esemplificativo in **Creare voci nella rubrica telefonica**. Si consiglia di seguire quanto riportato nell'esempio per tutte le impostazioni da compiere.

⇒/OK	Aprire il menu principale
▲ / ▼ RUBRICA ⇒/OK	Aprire la rubrica telefonica
⇒/OK AGGIUNGI ⇒/OK	Selezionare il sottomenu e confermare
Tastiera ⇒/OK	Immettere il nome (max. 12 segni) e confermare
Tastiera ⇒/OK	Immettere il numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare
▲ / ▼ MEL. ⇒/OK	Selezionare la melodia e confermare

5 Struttura di menu

Menu principale

Per passare al menu principale premere il tasto [⇒/OK]. Selezionare quindi una voce con i tasti [▲] / [▼] e confermare la selezione con il tasto [⇒/OK]. Maggiori informazioni su menu ed esercizio ☞ capitolo 4.

RUBRICA

AGGIUNGI	NOME [1]	NUMERO	MEL. 1 - 10
VISUALIZ			
MODIFICA	NOME	NUMERO	MEL. 1 - 10
ELIMINA			
ELIM TUT	CONFERM?		
STATO RB	xx/20		
SEL VEL	TASTO 2 - 9		

LISTA CH

AGG RUBR	NOME	NUMERO	MEL. 1 - 10
ELIMINA			
ELIM TUT	CONFERM?		
DETTAGLI			

[1] I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali.

Struttura di menu

IMP BASE

CANC PT	PIN?[1]	PT 1 - 5	
MODO SEL	TONI / IMPULSI		
FLASH	BREVE / MEDIO / LUNGO		
MOD PIN	VEC PIN?[1]	NUOVO?	CONFERM?

IMP PORT

SUONERIA	CH INT	MEL. 1 - 10
	CH EST	MEL. 1 - 10
	VOLUME	VOLUME 1 - 5, ESCLUSA
IMP TONI	TONO TAS	ATTIVA / DISATT
	TONO BAT	ATTIVA / DISATT
	FUORPORT	ATTIVA / DISATT
EQLIZER	NATURAL / BASSI / ACUTI	
SEL BASE	BASE 1 - 4	
LINGUA	DEUTSCH, ENGLISH, FRANC., ITALIA	
NOME PT		
DISPLAY	NOME PT / ORA	
RISP AUT	ATTIVA / DISATT	
MEM DIR	M1 - M3	

OROLOGIO

FMT DATA	GGMMAA / MMGGAA
FORM ORA	24ORE / 12ORE
IMP ORA	
IMP DATA	

[1] La configurazione iniziale del codice PIN è “0000”.

SVEGLIA

DISATT			
ATTIVA	⌨	SNOOZE	ATTIVA / DISATT

REGISTRA

BASE 1 - 4	PIN?[1] ⌨

RESET

PIN?[1] ⌨	CONFERM?

6 Rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica è possibile memorizzare 20 numeri di chiamata con rispettivi nomi.

- Assegnare a tutti i numeri di chiamata sempre un prefisso in modo da poter riconoscere anche una chiamata urbana in arrivo ed abbinarla ad una voce presente nella rubrica telefonica.
- Con capacità di memoria esaurita, sul display è visualizzata l'indicazione MEM PIEN dopo aver memorizzato l'ultimo messaggio. Per poter disporre di nuovo spazio memoria, cancellare prima una voce già presente.
- Le voci della rubrica telefonica sono elencate in ordine alfabetico.

Inserire un nome

I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali.

[1]	Immettere spazi vuoti
[*] / [#]	Inserire caratteri speciali
[C/⊗]	Cancellare
[▲] / [▼]	Spostare il cursore

☞ Per immettere la stessa lettera una seconda volta, premere il rispettivo tasto. Attendere fino a quando il cursore si sia spostato di una posizione. Immettere quindi la lettera una seconda volta.

[1] La configurazione iniziale del codice PIN è “0000”.

Creare voci nella rubrica telefonica

[⇒/OK]	Aprire il menu principale
[▲] / [▼] RUBRICA [⇒/OK]	Aprire la rubrica telefonica
[⇒/OK] AGGIUNGI [⇒/OK]	Selezionare il sottomenu e confermare
⌨ [⇒/OK]	Immettere il nome (max. 12 segni) e confermare
⌨ [⇒/OK]	Immettere il numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare
[▲] / [▼] MEL. [⇒/OK]	Selezionare la melodia e confermare

Modificare le voci della rubrica telefonica

[⇒/OK]	Aprire il menu principale
[▲] / [▼] RUBRICA [⇒/OK]	Aprire la rubrica telefonica
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Selezionare la voce e confermare
[▲] / [▼] MODIFICA [⇒/OK]	Selezionare il sottomenu e confermare
⌨, [⇒/OK]	Modificare il nome e confermare
⌨, [⇒/OK]	Modificare il numero di chiamata e confermare
[▲] / [▼] MEL. [⇒/OK]	Modificare la melodia e confermare

Cancellare le voci della rubrica telefonica

Cancellare una voce

[⇒/OK]	Aprire il menu principale
[▲] / [▼] RUBRICA [⇒/OK]	Aprire la rubrica telefonica
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Selezionare la voce e confermare
[▲] / [▼] ELIMINA [⇒/OK]	Selezionare il sottomenu e confermare

Cancellare tutte le voci

[⇒/OK]	Aprire il menu principale
[▲] / [▼] RUBRICA [⇒/OK]	Aprire la rubrica telefonica
[⇒/OK] [▲] / [▼] ELIM TUT [⇒/OK]	Selezionare il sottomenu e confermare
CONFERM? [⇒/OK] o [C/⊗]	Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

Rubrica telefonica

Impostare la selezione diretta per voci della rubrica telefonica

Il dispositivo consente di salvare 1 voce della rubrica telefonica come numero di selezione diretta da abbinare ad uno dei tasti [2] - [9].

Assegnare un tasto di selezione diretta

[⇒/OK]	Aprire il menu principale
[▲] / [▼] RUBRICA [⇒/OK]	Aprire la rubrica telefonica
[⇒/OK] [▲] / [▼] SEL VEL [⇒/OK]	Selezionare il sottomenu e confermare
[▲] / [▼] TASTO 2 - 9 [⇒/OK]	Selezionare il tasto e confermare
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Selezionare la voce e confermare

Modificare / Cancellare il tasto di selezione diretta

[⇒/OK]	Aprire il menu principale
[▲] / [▼] RUBRICA [⇒/OK]	Aprire la rubrica telefonica
[⇒/OK] [▲] / [▼] SEL VEL [⇒/OK]	Selezionare il sottomenu e confermare
[▲] / [▼] TASTO 2 - 9 [⇒/OK]	Selezionare il tasto e confermare
[⇒/OK] [▲] / [▼] ELIMINA [⇒/OK]	Selezionare la funzione e confermare

o

[⇒/OK], [▲] / [▼] MODIFICA [⇒/OK]	Selezionare la funzione e confermare
[▲] / [▼] [⇒/OK]	Selezionare la voce e confermare

Selezione diretta

Il dispositivo consente di salvare 1 numero di chiamata come numero di selezione diretta da abbinare ad uno dei tasti [M1] - [M3].

Salvare numeri di chiamata come numeri di selezione diretta

[⇒/OK]	Aprire il menu principale
[▲] / [▼] IMP PORT [⇒/OK]	Aprire il sottomenu
[▲] / [▼] MEM DIR [⇒/OK]	Selezionare la funzione e confermare
[▲] / [▼] M1 - M3 [⇒/OK]	Selezionare la posizione di memoria e confermare
[tastiera], [⇒/OK]	Immettere il numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare

7 Elenco chiamate

All’interno dell’elenco chiamate è possibile memorizzare in tutto 10 numeri telefonici.

> ⚠ La visualizzazione del numero di chiamata (**CLIP**[1]) è un servizio addizionale del proprio gestore di rete telefonica. Se il gestore di rete telefonica supporta il servizio, sul display del telefono sarà visualizzato il numero di chiamata. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

Visualizzare numeri di chiamata dall’elenco chiamate

[▲], [▲] / [▼]	Aprire l’elenco chiamate e selezionare la voce

Memorizzare nella rubrica un numero di chiamata dall’elenco chiamate

È possibile memorizzare un numero di chiamata direttamente dall’elenco chiamate nella rubrica telefonica.

[▲], [▲] / [▼]	Aprire l’elenco chiamate e selezionare la voce
[⇨/OK]	Aprire il menu
[▲] / [▼] AGG RUBR , [⇨/OK]	Selezionare il sottomenu e confermare
[tastiera], [⇨/OK]	Immettere i nomi (max. 12 segni) e confermare
[tastiera], [⇨/OK]	Modificare il numero di chiamata e confermare
[▲] / [▼] MEL. [⇨/OK]	Selezionare la melodia e confermare

Cancellare numeri di chiamata dall’elenco chiamate

Cancellare singoli numeri di chiamata

[▲], [▲] / [▼]	Aprire l’elenco chiamate e selezionare la voce
[⇨/OK]	Aprire il menu
[▲] / [▼], ELIMINA [⇨/OK]	Selezionare il sottomenu e confermare

Cancellare tutti i numeri di chiamata

[▲]	Aprire l’elenco chiamate
[⇨/OK]	Aprire il menu
[▲] / [▼] ELIM TUT [⇨/OK]	Selezionare il sottomenu e confermare

[1] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

CONFERM? ⊕/OK o C/⊗	Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

8 Compiere telefonate

Accettare una chiamata

((☏)), [↗]	Ricevere una chiamata

Concludere una chiamata

[↙]	Concludere una chiamata

Compiere telefonate

⌨	Inserire il numero di chiamata (max. 20 cifre)
C/⊗	In caso di immissione errata, cancellare l'ultima cifra
[↗]	Selezionare un numero di chiamata

☞ È altresì possibile premere prima il tasto [↗] e ottenere quindi il segnale di linea libera. Le cifre immesse per la composizione del numero di chiamata desiderato sono immediatamente selezionate. Nel corso di una simile chiamata non è possibile eseguire la correzione di singole cifre che compongono il numero di chiamata.

Ripetizione di chiamata

Il telefono memorizza i 5 ultimi numeri di chiamata selezionati all'interno di un elenco di ripetizione di chiamata.

[▼], [▲] / [▼]	Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata e selezionare una voce
[↗]	Instaurare un collegamento

Per salvare e cancellare numeri di chiamata, seguire la procedura descritta per la modifica dei numeri di chiamata nell'elenco chiamate ☞ capitolo 7.

Richiamare un interlocutore perso

Il telefono memorizza 10 numeri telefonici in un elenco chiamate.

[▲], [▲] / [▼]	Aprire l'elenco chiamate e selezionare la voce
[↗]	Instaurare un collegamento

Selezionare numeri di chiamata dalla rubrica telefonica

Per fare questo è necessario aver precedentemente memorizzato dei numeri nella rubrica telefonica ☞ pagina 63.

⊕/OK	Aprire il menu principale
▲ / ▼ RUBRICA ⊕/OK	Aprire la rubrica telefonica
▲ / ▼	Selezionare la voce
(tasto chiamata)	Instaurare un collegamento

Selezione diretta

È necessario aver memorizzato numeri di chiamata come numeri di selezione diretta ☞ pagina 64.

2 sec. M1, M2 o M3	Selezionare il numero di chiamata

Selezione diretta

Ai tasti di selezione diretta è necessario aver precedentemente abbinato delle voci ☞ pagina 64.

2 sec. 2 ... 9	Selezionare il numero di chiamata

Compiere chiamate interne[1]

Condurre chiamate interne

Per condurre telefonate interne gratuite bisogna aver registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) presso la stazione base.

C/⊗	Avviare la chiamata interna
2	Selezionare se occorre il numero di chiamata interno del portatile desiderato

☞ Premere il tasto 9 per chiamare contemporaneamente tutte le unità portatili registrate.

UP2: (tasto chiamata)	Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile
UP1 / UP2: (tasto fine)	Concludere la telefonata interna

Inoltro interno di chiamate esterne

⊕ok INTERCOM ⊕ok	Con chiamata esterna in corso
2	Selezionare se occorre il numero di chiamata interno
UP2: (tasto chiamata)	Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile
UP1: (tasto fine)	Trasferire la chiamata

[1] Per compiere telefonate interne sono necessarie minimo due unità portatili ☞ "Verificare il contenuto della confezione" a pagina 53.

Compiere telefonate

Condurre chiamate a conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna e un ulteriore interlocutore interno.

ok INTERCOM ok	Con chiamata esterna in corso
2	Selezionare se occorre il numero di chiamata interno
UP2:	Accettare una telefonata interna presso la seconda unità portatile
UP1: 3 sec. *	Avviare la chiamata in conferenza
UP1 / UP2:	Concludere la chiamata in conferenza

Impostare il volume del ricevitore

Il volume è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 5 livelli.

▲ / ▼	Selezionare il volume desiderato

In più è possibile attivare/disattivare l'amplificazione del ricevitore.

	Attivare l'amplificazione
	Disattivare l'amplificazione

☞ Con amplificazione inserita la spia LED sull'unità portatile risulta inserita.

Visualizzare la durata di conversazione

Durante lo svolgimento di una chiamata, la durata di conversazione è visualizzata in ore, minuti e secondi sul display.

Disattivare il segnale di chiamata

Il segnale di chiamata dell'unità portatile può essere disattivato

3 sec. #	Disattivare il segnale di chiamata
3 sec. #	Attivare il segnale di chiamata

Funzione vivavoce

Utilizzare questa funzione per ascoltare il partner di chiamata attraverso l'altoparlante.

	Avviare la funzione vivavoce
	Disattivare la funzione vivavoce

Silenziamento del microfono dell'unità portatile

È possibile attivare e disattivare il microfono dell'unità portatile con chiamata telefonica in corso.

C/⊗	Disattivare il microfono (silenziamento)
C/⊗	Attivare il microfono

Blocco tastiera

Il blocco tastiera aiuta ad impedire l'attivazione inavvertita di determinate funzioni.

3 sec. [*]	Attivare il blocco tastiera

> L'attivazione del blocco tastiera consente di ricevere telefonate in arrivo come di consueto.

3 sec. [*]	Disattivare il blocco tastiera

Cercare l'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.

Presso la base [•))],	Avviare il tono di ricerca
[•))] o [ ]	Concludere il tono di ricerca

9 Ampliamento del sistema telefonico

Lo standard internazionale **GAP**[1] regola la compatibilità di unità portatili e stazioni base di costruttori differenti. In tal modo è possibile adoperare apparecchi **SWITEL** in combinazione con apparecchi di altri costruttori all'interno di un unico sistema telefonico. Ciò nonostante può comunque anche verificarsi che determinate funzioni non siano disponibili.

Maggior numero di unità portatili

La stazione base consente la registrazione di complessivamente 5 unità portatili.

Registrate unità portatili

Prima di registrare un'unità portatile, passare con la stazione base alla modalità di registrazione.

10 sec. [•))]	Avviare la modalità di registrazione

Registrare quindi l'unità portatile ☞ capitolo 5. Utilizzare ai fini della registrazione il codice PIN attualmente impostato ☞ capitolo 5.

Una volta eseguita la registrazione, l'unità portatile risponde ad un numero di chiamata interno. Questo numero di chiamata interno è visualizzato sul display.

> Per registrare unità portatili di altri costruttori, leggere prima le rispettive istruzioni per l'uso.

[1] **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

Deregistrare unità portatili

> ☞ La deregistrazione di un'unità portatile da una stazione base è possibile solo se eseguita da un'altra unità portatile registrata a sua volta alla stazione base in questione.

Unità portatili sono deregistrate tramite menu. Nel capitolo 5 è possibile individuare la posizione nel menu.

Maggior numero di stazioni base

La portata della propria unità portatile può essere aumentata registrando l'apparecchio ad un numero maggiore di stazioni base. È possibile registrarsi contemporaneamente presso 4 stazioni base differenti. Ogni stazione base necessita di una propria presa telefonica. Si può trattare di allacciamenti con lo stesso o differente numero di chiamata.

> ☞ Per chiamate in corso non è invece possibile compiere un trasferimento da una stazione base all'altra.

10 Funzioni speciali

Procedura di selezione

Il presente telefono funziona sia all'interno di sistemi telefonici analogici (selezione a impulsi), sia se integrato in moderni sistemi telefonici digitali (selezione a toni). La procedura di selezione è impostata tramite menu. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Sveglia

Con la funzione è possibile farsi svegliare dalla propria unità portatile all'orario precedentemente impostato. Con funzione snooze attivata, la sveglia riattiva l'allarme trascorsi 7 minuti.

11 Impianti tel. interni / Servizi addizionali

Tasto R e servizi addizionali

Il telefono supporta servizi addizionali messi a disposizione dal proprio gestore di rete telefonica come ad es. le funzioni di chiamata in attesa, avviso di chiamata e chiamata a conferenza. Con il tasto [R #] è possibile usufruire di questi servizi addizionali. Il proprio gestore di rete telefonica fornisce informazioni sulla durata flash necessaria all'utilizzo dei servizi addizionali e per l'abilitazione ai servizi addizionali. La durata flash è impostata tramite menu. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Tasto R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il tasto [R#] consente di accedere a tutte le altre funzioni disponibili come ad es. trasferimento di chiamata, richiamata automatica e così via. Consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare la durata flash da impostare al fine di poter usufruire di queste funzioni. Il rivenditore autorizzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. La durata flash è impostata tramite menu. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario preselezionare un numero di accesso alla rete esterna per ottenere un segnale di linea libera prima di poter compiere una telefonata. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono del tempo prima di trasmettere il segnale di linea libera. Per questi impianti telefonici interni è possibile inserire una pausa di selezione dopo il numero di accesso alla linea esterna in modo da poter proseguire con la selezione del numero senza dover attendere il segnale di libero. La pausa di selezione è inserita premendo il tasto [0] e tenendolo premuto per 3 sec.

Dopo il numero di accesso alla rete esterna si procede, trascorso un determinato intervallo di tempo, con la selezione del numero di chiamata vero e proprio.

☞ La pausa di selezione è memorizzabile anche in sede di immissione di numeri di chiamata nella rubrica telefonica.

Visualizzazione del numero di chiamata (CLIP[1])

☞ La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio addizionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere informazioni a riguardo.

A condizione che il collegamento telefonico disponga di questa funzione, l'apparecchio visualizza il numero telefonico del chiamante non appena il telefono squilla. Nel caso in cui il chiamante abbia soppresso la trasmissione del proprio numero di chiamata, appare un'apposita indicazione. Se il numero di chiamata non è visualizzabile, questo non sarà memorizzato nell'elenco chiamate.

Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica

Sono numerosi i gestori di rete telefonica che offrono come servizio addizionale una segreteria telefonica integrata nella stessa rete. Se il proprio gestore di rete telefonica mette a disposizione una segreteria telefonica all'interno della rete telefonica, un simbolo informa sulla presenza di nuovi messaggi (**VMWI**[2]). Questa funzione è disponibile solo nel caso di abilitazione al servizio da parte del gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

[1] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

[2] **VMWI: V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

12 In presenza di problemi

Linea di assistenza

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla linea di assistenza chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min). In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni.

Domande e risposte

Domande	Risposte
Non è possibile condurre una chiamata telefonica	- Il telefono non è collegato correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzate esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito. - Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante. - L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale. - Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Procedura di selezione non impostata correttamente ☞ pagina 61.
Non è possibile collegarsi alla stazione base	- Verificare se la selezione presso la stazione base è stata eseguita con il codice PIN corretto ☞ pagina 61.
Collegamento disturbato, interrotto	- La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Luogo di installazione della stazione base errato.
Il sistema non reagisce più	- Ripristinare la configurazione iniziale con RESET ☞ pagina 62. - Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente.

Domande	Risposte
Le batterie ricaricabili si scaricano piuttosto subito	- Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto su unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto. - Posizionare l'unità portatile per la durata di 14 ore nella stazione base.
La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP) non funziona	- La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio addizionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica. - Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.

13 Specifiche tecniche

Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	**DECT**[1]**-GAP**[2]
Alimentazione elettrica (stazione base)	S002CV0600030 Ingresso: 100~240 V_{AC}, 50 Hz Uscita: 6 V_{DC}, 300 mA
Alimentazione elettrica (stazione di carica)	S002CV0600030 Ingresso: 100~240 V_{AC}, 50 Hz Uscita: 6 V_{DC}, 300 mA
Portata	Esterno: ca. 300 m Interno: ca. 50 m
Durata di stand-by	Fino a 100 ore
Max. durata di conversazione	Fino a 10 ore
Accumulatori ricaricabili	2 x AAA NiMH 1,2 V
Procedura di selezione	Selezione a toni Selezione a impulsi
Duratea flash	100 ms, 300 ms, 600 ms

[1] **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

[2] **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE 1999/5/CE concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la direttiva di cui sopra viene confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio.

Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

14 Consigli per la cura / Garanzia

Consigli per la cura

- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido e antipelucchi.
- Non utilizzare mai detergenti o solventi.

Garanzia

Gli apparecchi **SWITEL** sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garanti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio sia riconducibile al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a batterie, accumulatori o pacchi batteria utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia ricopre 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. Danni derivanti da un impiego o esercizio non conforme agli usi previsti, a naturale usura, a errato montaggio o errata conservazione, a collegamento o installazione impropri, dovuti a forza maggiore o ad altri influssi esterni non sono coperti da garanzia. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti o apparecchi sostituiti passano di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio **SWITEL** assieme al relativo scontrino di acquisto. In base alle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere fatti valere esclusivamente nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

Contents

1 Safety Information 76
2 Preparing the Telephone 77
3 Operating Elements 80
4 Preliminary Information 81
5 Menu Structure 84
6 Phone Book 86
7 Call Log 89
8 Telephoning 90
9 Extending the Telephone System 93
10 Special Functions 94
11 PBX / Supplementary Services 94
12 In Case of Problems 95
13 Technical Properties 97
14 Maintenance / Guarantee 98

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

The telephone is suitable for telephoning within a public telephone network system. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Do not use the telephone in potentially explosive areas.

Power adapter plug

⚠ **Attention:** Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could damage the telephone. Ensure access to the power adapter plug is not obstructed by furniture or such.

Rechargeable batteries

⚠ **Attention:** Never throw batteries into a fire. Only use batteries of the same type. Pay attention to correct polarity. Incorrect polarity of the batteries represents a risk of explosion during charging.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a wired telephone which operates without an external power supply available in case of emergency situations.

Medical equipment

⚠ **Attention:** Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. Effects on such equipment cannot be fully ruled out.

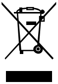
Hearing aid compatible

The telephone is compatible with most popular hearing aids on the market. However, it cannot be guaranteed that all hearing aids will work perfectly.

DECT[1] telephones can cause an unpleasant humming sound in hearing aids.

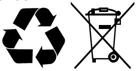
[1] **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

Disposal



In order to dispose of your device, take it to a collection point provided by your local public waste authorities (e.g. recycling centre). According to laws on the disposal of electronic and electrical devices, owners are obliged to dispose of old **electronic and electrical devices** in a separate waste container. The adjacent symbol indicates that the device must not be disposed of in normal domestic waste!

Risks to health and the environment from batteries!



Never open, damage or swallow batteries or allow them to pollute the environment. They could contain toxic and ecologically harmful heavy metals. You are legally obliged to dispose of power packs and batteries at the point of sale or in the corresponding containers provided at collection points by local public waste authorities. Disposal is free of charge. The above symbols indicate that the batteries must not be disposed of in domestic waste and that they must be disposed of at an authorised collection point.

Packaging materials must be disposed of according to local regulations.

2 Preparing the Telephone

Safety information

Attention: It is essential to read the Safety Information in Chapter 1 before starting up.

Checking the package contents

The package contains:

Content	DC66x model			
	661	662[1]	663[1]	664[1]
Base station with power adapter plug	1	1	1	1
Charging station with power adapter plug	-	1	2	3
Handset	1	2	3	4
Telephone connection line	1	1	1	1
Batteries	2	4	6	8
Operating instructions	1	1	1	1

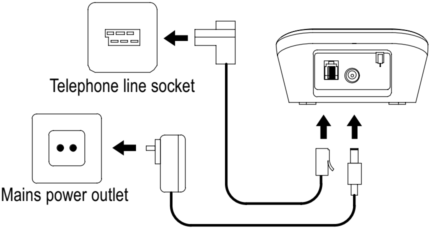
[1] Visit www.switel.com to find out whether the telephone/telephone set is already available.

Preparing the Telephone

Connecting the base station

Attention: Position the base station at least 1 m away from other electronic devices, otherwise there is a risk of mutual disturbance.

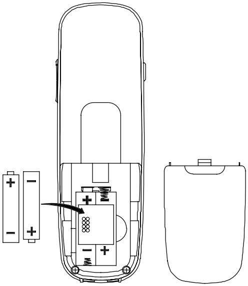
Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug and telephone connection line supplied.



With regard to the base station, only use the power adapter plug supplied with the output data 6 V_{DC}, 300 mA.

Inserting the batteries

Insert the batteries in the open battery compartment. Only use batteries of the type AAA NiMH 1.2 V. Pay attention to correct polarity. Close the battery compartment cover.



Charging the batteries

> Before the handset is used for the first time, insert it in the base station / charging station for **at least** 14 hours.

When the handset is properly inserted in the base station / charging station, you will hear an acoustic signal. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated in the display:



Full   Half empty   Low   Empty

Setting the display language

Select a language (cf. “Menu Structure”):

⊕/OK > MT EINST > SPRACHE >... (⊕/OK > HS SET > LANGUAGE >...)

The languages German, English, French and Italian are available for selection.

Setting the time and date on the handset

The time and date are set via the menu. Refer to Page 84 for the sequence of menu option selections.

Automatic answering

If this function is activated, an incoming call is taken when the handset is removed from the base/charging station. The automatic answering function is activated and deactivated using the menu. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

Private branch exchanges

The information on Page 94 explains how to install your telephone in a private branch exchange.

Low-radiation operation (ECO mode)

The level of radiation is considerably lower than that of standard DECT cordless telephones when in Standby mode when the handset is in the base station.

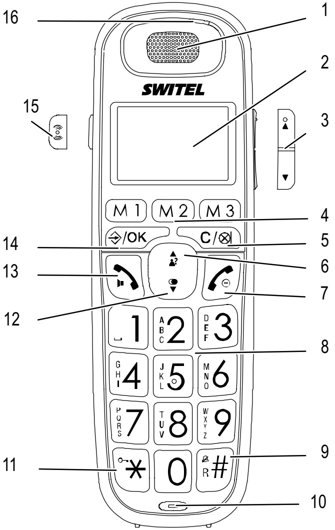
In talk mode, radiation is reduced (depending on the distance between the handset and base station).

3 Operating Elements

The buttons in this operating manual are subsequently depicted with a uniform contour. Therefore, slight deviations in the appearance of the symbols on the telephone buttons compared to those depicted here are possible.

Handset

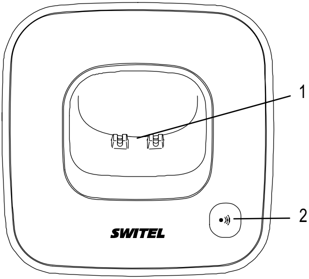
1 Earpiece
2 LC display
3 Arrow Up button / Arrow Down button
4 One-touch dialling buttons
5 Delete / Muting function
6 Arrow up button / Call log
7 On-hook button / Switch unit on/off
8 Digit keys
9 Hash button / R-button / Ringing tone off
10 Microphone
11 Star button / Key lock
12 Arrow down button / Redialling
13 Call button / Handsfree function
14 Menu / OK button
15 Amplifier button
16 LED



Base station

1 Charging contacts

2 Paging button



4 Preliminary Information

This chapter provides basic information on using the operating instruction manual and the telephone.

Description of operating sequences in the manual

Display	Description
	Displays the contour of buttons
/OK	Press the button depicted briefly
2 sec.	Press the button depicted for 2 seconds
	Enter digits or letters
	Handset rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
BS SET	Texts which appear in the display
	Icons which appear in the display

Preliminary Information

Icons and texts in the handset display

Icon	Description
	On: Indicates the battery charge status. Off: The batteries must be charged. Run-through segments: The batteries are being charged; ☞ Page 79.
	A call is currently being made; ☞ Page 90.
	An internal call is currently being made; ☞ Page 91.
	New calls have been registered in the call log; ☞ Page 89.
	The ringing tone has been switched off; ☞ Page 92.
MUTED	The microphone is deactivated (muted); ☞ Page 92.
	The handsfree facility is activated; ☞ Page 92.
	The key lock function is activated; ☞ Page 92.
	The alarm clock is switched on; ☞ Page 86.
	Answering machine provided in the telephone network. **VMWI**[1] - supplementary service offered by telephone network providers; ☞ Page 95.
	The connection to the base station is good.

Standby mode

All descriptions in this operating manual assume that the handset is in Standby mode. This is the case when you are not talking on the phone and if a menu is not open. Press the , several times if necessary, to activate Standby mode.

[1] **VMWI: V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Visual indicator that new messages have been recorded.

Navigating in the menu

All the functions can be accessed via the various menus. Refer to the Menu Structure ☞ Page 84 for information on how to access each respective function.

⊕/OK	Open the main menu
▲ / ▼	Select the required submenu
⊕/OK	Open the submenu
▲ / ▼	Select the required function
⊕/OK	Open the function
▲ / ▼	Select the required setting
Digit keys	Use the digit keys to enter numbers or letters
⊕/OK	Confirm the input
C/⊗	Move one level back
On-hook key	Cancel the programming and saving processes

☞ Every process is automatically cancelled if there is no input within 30 seconds.

Creating phone book entries - example

The way in which to navigate through the menus and select settings is explained by means of the example **Creating phone book entries**. Proceed as in this example for all the settings.

⊕/OK	Open the main menu
▲ / ▼ CONTACTS ⊕/OK	Open the phone book
⊕/OK ADD ⊕/OK	Select the submenu and confirm it
Digit keys ⊕/OK	Enter the name (max. 12 characters) and confirm it
Digit keys ⊕/OK	Enter the phone number (max. 20 digits) and confirm it
▲ / ▼ RING ⊕/OK	Select the melody and confirm it

5 Menu Structure

Main menu

Press the ⊕/OK button to open the main menu. Then use the ▲ / ▼ buttons to select an entry and confirm it by pressing the ⊕/OK button. Further information on the menu and operation: ☞ Chapter 4.

CONTACTS

ADD	NAME ⌨[1]	NUMBER ⌨	RING 1 - 10
VIEW			
EDIT	NAME ⌨	NUMBER ⌨	RING 1 - 10
DELETE			
DEL ALL	CONFIRM?		
CAPACITY	xx/20		
FASTDIAL	KEY 2 - 9		

CALL LOG

STORE	NAME ⌨	NUMBER ⌨	RING 1 - 10
DELETE			
DEL ALL	CONFIRM?		
DETAILS			

[1] Letters are also imprinted on the digit keys. Letters, digits and special characters are entered by pressing the relevant key the respective number of times.

Menu Structure

BS SET

DEL HS	PIN?[1]	HS 1 - 5	
DIALMODE	TONE/PULSE		
FLASH	SHORT / MID / LONG		
CHG PIN	OLD PIN?[1]	NEW PIN?	CONFIRM?

HS SET

RINGER	INT RING	RING 1 - 10
	EXT RING	RING 1 - 10
	RING VOL	VOLUME 1 - 5, OFF
TONE	KEY TONE	ON / OFF
	LOW BATT	ON / OFF
	OUTRANGE	ON / OFF
EQLIZER	NATURAL / BASS / TREBLE	
SEL BASE	BASE 1 - 4	
LANGUAGE	DEUTSCH, ENGLISH, FRANC., ITALIA	
HS NAME		
DISPLAY	HS NAME / TIME	
AUTO ANS	ON / OFF	
MEM KEY	M1 - M3	

CLOCK

DATE FMT	DDMMYY / MMDDYY
TIME FMT	24 HR / 12 HR
SET TIME	
SET DATE	

[1] The default PIN code is “0000”.

ALARM

OFF			
ON		SNOOZE	ON / OFF

REGISTER

BASE 1 - 4	PIN?[1]

DEFAULT

PIN?[1]	CONFIRM?

6 Phone Book

You can use the phone book to store up to 20 phone numbers together with the associated names.

- Always enter the area access code with the phone numbers so that incoming local calls can also be assigned to a phone book entry.
- When the memory capacity is used up, the message PB FULL appears when an attempt is made to store another number. To create space, an existing entry must first be deleted.
- The phone book entries are arranged alphabetically.

Entering names

Letters are also imprinted on the digit keys. Letters, digits and special characters are entered by pressing the relevant key the respective number of times.

1	Enter a space
* / #	Enter special characters
C/⊗	Delete characters
▲ / ▼	Move the cursor

To enter the same letter twice, press the button to enter the letter. Wait until the cursor skips one position forwards. Enter the letter again.

[1] The default PIN code is “0000”.

Creating phone book entries

⇔/OK	Open the main menu
▲/▼ CONTACTS ⇔/OK	Open the phone book
⇔/OK ADD ⇔/OK	Select the submenu and confirm it
⇔/OK	Enter the name (max. 12 characters) and confirm it
⇔/OK	Enter the phone number (max. 20 digits) and confirm it
▲/▼ RING ⇔/OK	Select the ringing melody and confirm it

Modifying phone book entries

⇔/OK	Open the main menu
▲/▼ CONTACTS ⇔/OK	Open the phone book
▲/▼ ⇔/OK	Select and confirm an entry
▲/▼ EDIT ⇔/OK	Select the submenu and confirm it
, ⇔/OK	Change the name and confirm it
, ⇔/OK	Change the phone number and confirm it
▲/▼ RING ⇔/OK	Select a new melody and confirm it

Deleting phone book entries

Deleting an entry

⇔/OK	Open the main menu
▲/▼ CONTACTS ⇔/OK	Open the phone book
▲/▼ ⇔/OK	Select and confirm an entry
▲/▼ DELETE ⇔/OK	Select the submenu and confirm it

Deleting all entries

⇔/OK	Open the main menu
▲/▼ CONTACTS ⇔/OK	Open the phone book
⇔/OK ▲/▼ DEL ALL ⇔/OK	Select the submenu and confirm it
CONFIRM? ⇔/OK or C/⊗	Confirm the deleting process or cancel it

Phone Book

Saving phone book entries as fast dialling numbers

You can assign a phone book entry to each of the digit keys [2] to [9].

Assigning fast dialling keys

[/OK]	Open the main menu
[▲] / [▼] [CONTACTS] [/OK]	Open the phone book
[/OK] [▲] / [▼] [FASTDIAL] [/OK]	Select the submenu and confirm it
[▲] / [▼] [KEY 2 - 9] [/OK]	Select a key and confirm it
[▲] / [▼] [/OK]	Select and confirm an entry

Modifying/Deleting fast dialling numbers

[/OK]	Open the main menu
[▲] / [▼] [CONTACTS] [/OK]	Open the phone book
[/OK] [▲] / [▼] [FASTDIAL] [/OK]	Select the submenu and confirm it
[▲] / [▼] [KEY 2 - 9] [/OK]	Select a key and confirm it
[/OK] [▲] / [▼] [DELETE] [/OK]	Select the function and confirm it

or

[/OK], [▲] / [▼] [EDIT] [/OK]	Select the function and confirm it
[▲] / [▼] [/OK]	Select and confirm an entry

One-touch dialling buttons

You can assign one phone number to each one-touch dialling button, [M1] to [M3].

Assigning phone numbers to one-touch dialling buttons

[/OK]	Open the main menu
[▲] / [▼] [HS SET] [/OK]	Open the submenu
[▲] / [▼] [MEM KEY] [/OK]	Select the function and confirm it
[▲] / [▼] [M1 - M3] [/OK]	Select a memory location and confirm it
[keypad], [/OK]	Enter the phone number (max. 20 digits) and confirm it

7 Call Log

A total of 10 calls can be stored in the call log.

> ⚠ The caller number display (**CLIP**[1]) is a supplementary service offered by your telephone network provider. The caller's number appears in the display if the service is offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.

Displaying numbers in the call log

[▲], [▲] / [▼]	Open the call log and select an entry

Storing a phone number in the call log in the phone book

A phone number in the call log can be stored in the phone book directly.

[▲], [▲] / [▼]	Open the call log and select an entry
[⇒/OK]	Open the menu
[▲] / [▼] STORE , [⇒/OK]	Select the submenu and confirm it
[keypad], [⇒/OK]	Enter the name (max. 12 characters) and confirm it
[keypad], [⇒/OK]	Change the phone number and confirm it
[▲] / [▼] RING [⇒/OK]	Select the melody and confirm

Deleting phone numbers from the call log

Deleting individual phone numbers

[▲], [▲] / [▼]	Open the call log and select an entry
[⇒/OK]	Open the menu
[▲] / [▼], DELETE [⇒/OK]	Select the submenu and confirm it

Deleting all phone numbers

[▲]	Open the call log
[⇒/OK]	Open the menu
[▲] / [▼] DEL ALL [⇒/OK]	Select the submenu and confirm it
CONFIRM? [⇒/OK] or [C/⊗]	Confirm the deleting process or cancel it

[1] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Displays the caller's phone number.

8 Telephoning

Taking a call

((📱)), [Call]	Take the call

Ending a call

[End]	End the call

Making a call

[Keypad]	Enter the phone number (max. 20 digits)
[C/⊗]	Delete the last digit if incorrect
[Call]	Dial the phone number

☞ It is also possible to press the Call button [Call] first to obtain the dialling tone for an outside line. The digits then entered are dialled immediately. It is not possible to correct wrong digits individually using this dialling procedure.

Redialling

The telephone stores the last 5 numbers dialled in a redialling list.

[▼], [▲] / [▼]	Open the redialling list and select an entry
[Call]	Dial the number

Saving and deleting of phone numbers is identical to editing phone numbers in the call log; ☞ Chapter 7.

Calling back calls received

Your telephone stores 10 phone numbers in a call log.

[▲], [▲] / [▼]	Open the call log and select an entry
[Call]	Dial the number

Dialling phone numbers stored in the phone book

Phone numbers must have been stored in the phone book for this function; ☞ Page 87.

[⊕/OK]	Open the main menu
[▲] / [▼] CONTACTS [⊕/OK]	Open the phone book
[▲] / [▼]	Select an entry
[Call]	Dial the number

One-touch dialling

You must have already stored phone numbers as one-touch dialling numbers; ☞ Page 88.

2 sec. [M1], [M2] or [M3]	Dial the phone number

Fast dialling

You must already have assigned phone numbers to the fast dialling buttons; ☞ Page 88.

2 sec. [2] ... [9]	Dial the phone number

Internal calls[1]

Making internal calls

There must be two or more handsets (HS1, HS2, ...) registered on your base station in order to make internal calls free of charge.

[C/⊗]	Initiate an internal call
[2]	Dial the internal call number of the required handset, if necessary

> ☞ Press [9] to call all registered handsets at the same time.

HS2: [Talk]	Internal call is taken on the other handset
HS1 / HS2: [End]	End the internal call

Forwarding external calls internally

[→ok] INTERCOM [→ok]	During the external call
[2]	Dial the internal call number, if necessary
HS2: [Talk]	Internal call is taken on the other handset
HS1: [End]	Forward the call

Making conference calls

An external call can be transferred to another internal handset for a conference call.

[→ok] INTERCOM [→ok]	During the external call
[2]	Dial the internal call number, if necessary
HS2: [Talk]	Internal call is taken on the other handset
HS1: 3 sec. [*]	Start the conference
HS1 / HS2: [End]	End the conference

[1] Internal calls are only possible when at least two handsets are registered in the system; ☞ “Checking the contents of the package” on Page 77.

Setting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 5 levels during a call.

▲ / ▼	Select the required volume

You can also switch the receiver amplifier on or off.

[amplifier key]	Switch the amplifier on
[amplifier key]	Switch the amplifier off

☞ The LED on the handset lights up if the amplifier is switched on.

Displaying the duration of a call

The duration of a call is displayed in hours, minutes and seconds during the call.

Switching the ringing tone off

The handset's ringing tone can be switched off.

3 sec. #	Switch off the ringing tone
3 sec. #	Switch on the ringing tone

Handsfree

This function is used to listen to the caller via the loudspeaker.

[handsfree key]	Activate handsfree talking
[handsfree key]	Deactivate handsfree talking

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation.

C/⊗	Deactivate the microphone (muting function on)
C/⊗	Activate the microphone

Key lock

The key lock feature prevents functions assigned to buttons being activated accidentally.

3 sec. *	Activate the key lock function

☞ Incoming calls can still be taken in the normal way even when the key lock function is activated.

3 sec. *	Deactivate the key lock function

Searching for the handset (Paging)

If you have mislaid your handset, you can sound a paging tone to find it.

Base station [•)))],	Start the paging tone
[•)))] or [handset key]	Stop the paging tone

9 Extending the Telephone System

The internationally approved **GAP**[1] regulates the compatibility of handsets and base stations from different manufacturers. As a result, it is possible to integrate SWITEL devices and devices from other manufacturers together in one telephone system. It is possible, however, that some functions are not available.

Multiple handsets

Up to 5 handsets can be registered on the base station.

Registering handsets

Before starting to register a handset, switch the base station to Registration mode.

10 sec. [•)))]	Activate Registration mode

Now register the handset; ☞ Chapter 5.
Use your current PIN code to register it; ☞ Chapter 5 .

The handset is automatically assigned an internal call number following registration. The internal call number appears in the display.

☞ To register handsets from other manufacturers, please refer to the operating manual supplied with them.

Deregistering handsets

☞ A handset can only be deregistered from a base station by using another handset registered to the same base station.

Handsets are deregistered via the menu. Chapter 5 indicates the position in the menu.

Multiple base stations

You can increase the range of your handset by registering it on several base stations. The handset can be registered on up to 4 different base stations simultaneously. Each base station requires its own telephone line socket. Connections can be used with the same call number or with different ones.

☞ Calls in progress cannot be transferred from one base station to another.

[1] **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard for the interoperation of handsets and base stations from different manufacturers.

10 Special Functions

Dialling mode

The telephone can be operated in analogue exchanges (PULSE mode) as well as new, digital exchanges (TONE/DTMF mode). The dialling mode is controlled via the menu. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

Alarm clock

The “Alarm clock” function can be used so that you are alerted by the handset at a specific time. When the Snooze function is active, the alarm sounds again 7 minutes later.

11 PBX / Supplementary Services

R-button and supplementary services

Your telephone supports supplementary services provided by your telephone network provider, such as brokering, call waiting and conference facilities. These supplementary services can be used by implementing the [R#] button. Please contact your telephone network provider regarding which Flash time must be set to use the supplementary services. Also contact your telephone network provider with regard to enabling supplementary services. The Flash time is set using the menu. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

R-button on private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, functions such as transferring calls and automatic call back can be used via the [R#] button. Refer to the operating manual provided with your private branch exchange as to which Flash time must be set in order to use these functions. The sales outlet where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. The Flash time is set using the menu. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

Dialling pause

When using private branch exchanges, it is necessary to dial an access code to obtain the dialling tone for an outside line. When using some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. In the case of such private branch exchanges, a dialling pause can be inserted after the number for an outside line in order to continue dialling directly without having to wait for the dialling tone. The dialling pause is inserted by pressing and holding the [0] button for 3 seconds.

The actual phone number is dialled a few seconds after the number for an outside line.

☞ The dialling pause can also be entered with the phone numbers in the phone book.

Caller number display (CLIP[1])

> ☞ The caller number display (CLIP) is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.

If this function is available with your telephone line, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If the caller has suppressed transmission of his phone number, the corresponding message appears in the display. The phone number is not displayed and, as a result, is not stored in the call log.

Answering machine in the telephone network

An answering machine in the telephone network is a supplementary service offered by many telephone network providers. If your telephone network provider offers an answering machine in the telephone network for you, an icon on the display informs you of new messages received (**VMWI**[2]). This function can only be used when your telephone network provider actually offers the service. Contact your network provider for further information.

12 In Case of Problems

Service Hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first. In the case of technical problems, you can contact our hotline service,
Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (Swisscom fees at time of going to print:
CHF 2.60/min). In the case of claims under the terms of guarantee, please contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

[1] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Displays the caller's phone number.
[2] **VMWI: V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Visual indicator that new messages have been recorded.

In Case of Problems

Problems and solutions

Problems	Solutions
No telephone calls possible	- The telephone is not connected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied. - Test whether the telephone connection is in order by using another telephone. - The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure. - The rechargeable batteries are empty or defective. - The handset is too far from the base station. - The wrong dialling mode is set; ☞ Page 85.
No connection to base station possible	- Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code; ☞ Page 85.
Connection is disturbed or cut off	- The handset is too far from the base station. - The base station is in an unsuitable location.
The system no longer responds	- Return all the functions to their default status; ☞ Page 86 DEFAULT. - Disconnect the power adapter plug briefly from the power socket.
The batteries are empty within a short time	- The batteries are empty or defective. - Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station with a soft, dry cloth. - Place the handset in the base station for 14 hours.
The caller number display (CLIP) does not function	- The caller number display (CLIP) is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information. - The caller has suppressed the transmission of their phone number.

13 Technical Properties

Technical data

Feature	Value
Standard	**DECT**[1]**-GAP**[2]
Power supply (base station)	S002CV0600030 Input: 100~240 V_{AC}, 50 Hz Output: 6 V_{DC}, 300 mA
Power supply (charging station)	S002CV0600030 Input: 100~240 V_{AC}, 50 Hz Output: 6 V_{DC}, 300 mA
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Standby time	Up to 100 h
Max. talk time	Up to 10 h
Rechargeable batteries	2 x AAA NiMH 1.2 V
Dialling mode	Tone dialling mode Pulse dialling mode
Flash function	100 ms, 300 ms, 600 ms

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive:

1999/5/EC directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE mark on the device.

To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available on our web site at www.switel.com.

[1] **DECT**: **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard for cordless telephones.
[2] **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard for the interoperation of handsets and base stations from different manufacturers.

14 Maintenance / Guarantee

Maintenance

- Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- Do not use any cleaning agents or solvents.

Guarantee

SWITEL equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies related to material or manufacturing errors within the period of guarantee will be redressed free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following tampering by the purchaser or third parties. Damage caused as the result of improper handling or operation, normal wear and tear, incorrect positioning or storage, improper connection or installation or Acts of God and other external influences are excluded from the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair defective parts, replace them or replace the entire device. Replaced parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your device does show signs of a defect within the period of guarantee, please contact the sales outlet where you purchased the SWITEL device, producing the purchase receipt as evidence. All claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement can only be asserted at the sales outlet. No claims under the terms of guarantee can be asserted after a period of two years from the date of purchase and handover of the product.

Notes

Notes

Notes

Wichtiger Hinweis

Die Basisstation Ihres Telefons ist mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 300 mA) ausgestattet. Die Nulllast beträgt ca. 0,15 W. Die durchschnittliche Effizienz beträgt ca. 60 %.
Die Leistungsaufnahme der Basisstation beträgt:
- im Betrieb (Bereitschaft/Gespräch): ca. 1,2 W
- während der Ladung des Mobilteils: ca. 2 W

Die mit einem Telefonset gelieferte(n) Ladestation(en) ist/sind mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 300 mA) ausgestattet. Die Nulllast beträgt ca. 0,15 W.
Die durchschnittliche Effizienz beträgt ca. 60 %.
Die Leistungsaufnahme der Ladestation beträgt:
- ohne Mobilteil: ca. 0,15 W
- während der Ladung des Mobilteils: ca. 1,2 W

Note importante

La station de base de votre téléphone est équipée d'une alimentation à découpage à haut rendement énergétique (entrée 100~240 V_{AC}, sortie 6 V_{DC}, 300 mA). Sans charge, le courant entrant s'élève à env. 0,15 W. Le rendement moyen est d'env. 60 %.
Puissance absorbée de la station de base :
- en mode
de fonctionnement (disponible/conversation) : env. 1,2 W
- pendant le chargement du combiné : env. 2 W

La(Les) station(s) de chargement livrée(s) avec un set de téléphone est (sont) équipée(s) d'une alimentation à découpage à haut rendement énergétique (entrée 100~240 V_{AC}, sortie 6 V_{DC}, 300 mA). Sans charge, le courant entrant s'élève à 0,15 W. Le rendement moyen est d'env. 60 %.
Puissance absorbée de la station de chargement :
- sans le combiné : env. 0,15 W
- pendant le chargement du combiné : env. 1,2 W

Avvertimento importante

La stazione base del vostro telefono è dotata di un circuito di alimentazione rete ad efficienza energetica (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 300 mA).
Il carico nullo è pari a circa 0,15 W.
L'efficienza media è pari a circa il 60 %.
La potenza assorbita dalla stazione base ammonta a:
- in servizio (stand-by/conversazione): ca. 1,2 W
- durante la carica dell'unità mobile: ca. 2 W

La(e) stazione(i) di carica fornita(e) con un set telefonico è/sono dotata(e) di un circuito di alimentazione rete ad efficienza energetica (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 300 mA). Il carico nullo è pari a circa 0,15 W.
L'efficienza media è pari a circa il 60 %.
La potenza assorbita dalla stazione di carica ammonta a:
- senza unità mobile: ca. 0,15 W
- durante la carica dell'unità mobile: ca. 1,2 W

Important note

Your phone's base station is supplied with an energy-efficient switching power supply (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 300 mA). The adaptor input power without load is approx. 0.15 W. The average efficiency is approx. 60 %. The electrical consumption of the base is:
- in operation mode (idle/call): approx. 1.2 W
- during charging of the handset: approx. 2 W

The charger(s) delivered with a telephone set is/are supplied with an energy-efficient switching power supply (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 300 mA). The adaptor input power without load is approx. 0.15 W. The average efficiency is approx. 60 %.
The electrical consumption of the charger is:
- without handset charging: approx. 0.15 W
- during charging of the handset: approx. 1.2 W

Declaration of Conformity

Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.
Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.
Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.
Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

This equipment complies with the European R&TTE directive.
To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site: www.switel.com.

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).

Version 1.0 - 23.02.2011